

Bitte
ausreichend
frankieren.
Danke!

Deutsche Post
ANTWORT

Bitte die jew. Einrichtung d. Anmeldeadresse als Empfänger eintragen.

Absender/-in

Name
Vorname
Straße
PLZ/Ort
Telefon

Bitte schicken Sie mir Informationsmaterial über den DBfK.

Für ausführlichere **Informationen zu den Veranstaltungen** schicken Sie uns diese Postkarte. Als Empfangsadresse tragen Sie die Anschrift der bei der Veranstaltung unter „Anmeldung“ genannten Einrichtung ein.

Die genauen **Adressen der Kooperationspartner** finden Sie auf den Seiten 58–60.

Wenn Sie sich für **Veranstaltungen des DBfK oder eine Mitgliedschaft** interessieren, können Sie auch ein Telefax an die Geschäftsstelle bzw. die entsprechende Regionalvertretung schicken (Vordruck s. links neben der Postkarte).

Stark für
die Pflege



Stark für
die Pflege



Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

DBfK Nordwest e.V. | Geschäftsstelle

Lister Kirchweg 45
30163 Hannover

DBfK Nordwest e.V. | Regionalvertretung Nord

Am Hochkamp 14
23611 Bad Schwartau

DBfK Nordwest e.V. | Regionalvertretung West

Müller-Breslau-Straße 30a
45130 Essen

Wir sind zentral erreichbar:

Telefon: (0511) 69 68 44-0
Telefax: (0511) 69 68 44-299
E-Mail: Nordwest@dbfk.de
Internet: www.dbfk.de

Programm 2012

Weiterbildungen / Zusatzqualifikationen

Betriebswirt Seniorenwirtschaft ... Qualitätsmanagement (TÜV) ... Pflegeprophylaxen/Expertenstandards ... Verantw. leitende Pflegefachkraft ... Praxisanleiter/in ... Dozent/in Gesundheitswesen ... Breast Care Nurse ... Fachwirt/in Sozial- und Gesundheitswesen (IHK) ... Palliative Care ... Stations- und Pflegegruppenleitung/Wohnbereichsleitung ... ERNA ... Hygienebeauftragte/r ... Psychiatrie ... Praxisanleiter/in ... Fachkraft für Leitungsaufgaben ... Pflege-/Sozialcoach ... Pflegeexpertin/-experte

Seminare, Fachtagungen / Veranstaltungen

Basale Stimulation® ... Beatmung ... Bobath ... Burn-out ... Deeskalation ... Dekubitusprophylaxe ... Demenz ... Dienstplangestaltung ... English for Nurses ... Ernährung ... Expertenstandards ... Integrative Validation ... Intensivpflege ... Kinaesthetics ... Kontinenz ... Onkologie ... Palliativpflege ... Personalführung ... Projekt-/Pflegemanagement ... Psychiatrie ... Recht ... Schmerzmanagement ... Stürze und Sturzprophylaxe ... Tracheostoma ... Wundexpertin/-experte

Kooperation mit Hochschulen

Bachelor of Arts (Health Care, Case Management, Advanced Nursing Practice, Management, Education/Berufspädagogik, Nursing)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Organisatorisches	
Grußwort	3
Thematische Übersicht der Kurse und Veranstaltungen	4-5
Bildung mit Tradition und Qualität	6-7
Anschriften der Veranstaltungsorte und Kooperationspartner	58-60
Anmelde- und Teilnahmebedingungen, Rücktrittsregelung	61
Informationen zum DBfK und zu den Veranstaltungen (Anforderungsfax bzw. Anforderungskarte)	U3-U4

Veranstaltungen

Fernlehrgänge, Fortbildungen/eLearning	8-11
Präsenzlehrgänge und Seminare	
Niedersachsen, Hamburg, Bremen, Berlin	12-33
Nordrhein-Westfalen	34-47
Schleswig-Holstein	48-54
Fachtagungen/Veranstaltungen	55-56
Kooperation mit Hochschulen	57



Kopieren, ausfüllen und **fix als Fax an den DBfK**
– Fax-Nummer **(05 11) 69 68 44 - 299!**

Informationen zum DBfK Nordwest e.V.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationsmaterial über den DBfK.

Informationen zu DBfK-Veranstaltungen

Bezeichn./Datum
Bezeichn./Datum
Bezeichn./Datum
DBfK Mitgliedsnummer:
Beruf/Fachgebiet/Funktion:

„Wie wurden Sie auf unsere Seminare aufmerksam?“

Unsere Bitte:

„Wem dürfen wir das Programm noch schicken?“

Absender/-in:

Name
Vorname
Straße
PLZ/Ort
Telefon
E Mail

Informationen zu den Veranstaltungen

Bitte schicken Sie mir Informationsmaterial zu folgenden Veranstaltungen:

Bezeichn./Datum
Bezeichn./Datum
Bezeichn./Datum
Bezeichn./Datum
Bezeichn./Datum
Bezeichn./Datum
DBfK Mitgliedsnummer:
Beruf/Fachgebiet/Funktion:

„Wie wurden Sie auf unsere Seminare aufmerksam?“

Unsere Bitte:

„Wem dürfen wir das Programm noch schicken?“

Postkarte ausfüllen, abschneiden, abschicken – wir melden uns bei Ihnen.



Wir freuen uns auf Sie!

Bildung beim DBfK Nordwest e.V. – 2012 mit noch größerem Angebot

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,



Bildung ist der Schlüssel zur **Attraktivitätssteigerung der Pflegeberufe**.

Europa macht es vor: 12 Schuljahre sind notwendig, um bei unseren Nachbarn eine Pflegeausbildung absolvieren zu können. Denn allerorten gilt, dass die **Anforderungen an die Pflegenden stetig zunehmen**. In der Folge müssen auch die Bildungsangebote den gestiegenen Anforderungen angeglichen werden. Und der Politik

muss endlich klar werden, dass eine gute Pflege nicht zum Null-Tarif zu bekommen ist.

Noch zielt sich die Gesellschaft, für den Zugang zum Pflegeberuf ein notwendiges Maß an Allgemeinbildung einzusehen. Doch der deutsche Sonderweg benachteiligt Pflegende hierzulande. Die Angleichung der deutschen Pflegeausbildung an **europäisches Recht ist eine Voraussetzung für berufliche Mobilität** und somit für die **Erfüllung der individuellen Lebensziele**.

Eine gestiegene Zugangsvoraussetzung steht zudem für die **Professionalisierung des Berufes** und muss so im Interesse aller sein. Wir tragen unseren Teil dazu bei und präsentieren Ihnen **unser umfangreiches Bildungsprogramm**, wir bieten Ihnen damit viele Möglichkeiten an für Ihre berufliche und persönliche Entwicklung.“

Mit kollegialen Grüßen

Marita Mauritz

Vorsitzende des DBfK Nordwest e.V.

Hannover, Bad Schwartau und Essen im Dezember 2011

Die hintere Umschlagklappe beinhaltet eine Postkarte mit der Sie weiteres Informationsmaterial zu den Veranstaltungen und zum DBfK anfordern können.

Führung und Personalentwicklung

Bewerbung	29
Dozent/in im Gesundheitswesen	40
Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege	16
Aufbauqualifikation I	16
Aufbauqualifikation II	25
Betriebswirt Seniorenwirtschaft	18
Pflege- und Sozialcoach	34
Fachwirt/in Alten- + Krankenpflege	34
Fachwirt/in im Sozial- u. Gesundheitswesen (IHK)	29
Führungswerkstatt Ambulante Pflege (f. PDL)	34
Konfliktmanagement/Gesprächssituationen	19, 25
Kundenorientierung in der Pflege	10
Mitarbeiterbindung, Mitarbeiterauswahl	22, 48
Mutterschutz, Elternzeit, Teilzeit, Pflegezeit	50
Stations- und Wohnbereichsleitung	40
Teammitglied z. Führungskraft, Teamentwicklung	32, 50
Verantwortlich leitende Pflegefachkraft	8
Wirtschaftspsychologie	42

Organisation und Kommunikation

Arbeitszeitmodelle	19
Beschwerdemanagement	30
Change Management	25
Dienstplanung, Einsatzplanung	20, 24, 49
English for Nurses	19
Hilfsmittelexperte / Casemanager	10
Kommunikation	15
Pflegeberatung	25, 36, 47
Pflegedokumentation	38
Pflegeprozess n. H. Peplau	48
Pflegevisite	23, 40
Pressearbeit	37
Qualitätsbeauftragte/r (TÜV)	8
Qualitätsmanager/in (TÜV)	8
Qualitätsmanagement	28, 45
Stressbewältigung	23
Wirtschaftliche Tourenplanung	26
Zeit- und Selbstmanagement	15, 21, 51

Praxis

Akupressur	53
Älter werden in der Pflege, gesund bleiben	18, 43
Altersdepression	53
Angehörigengespräch	26
Aromatherapie, -pflege	48
Autismus	52
Basale Stimulation® in der Pflege	
Basisseminar	29
Aufbauseminar	30
Beatmung	
Pflegeexpertin/-experte außerklin. Beatmung	38
Begleitung v. Schwerkranken u. Sterbenden	28, 32, 35
Bobath	
Aufbau	32
Individuelle Lagerung und Bewegung	14
Grundkurs für Pflegenden	27

Breast Care Nurse	
Pflegeexpertin/-experte für Brustkrankungen	46
Burn-out	20, 23, 39, 42
Deeskalation	53
Demenz	9, 31, 49, 50
~ im Krankenhaus	14, 33
Essen und Trinken bei ~	18
Drogenabhängigkeit (Rückfallprophylaxe)	49
Endoskopie (Sedierung und Notfallmanagement in der ~)	44
Pflegende in ERNA	
(Erste Hilfe, Rettungsstellen, Notaufnahmen, Ambulanzen)	24
Expertin/Experte Kontinenzförderung	21
Expertenstandards	
Chronische Wunden	13, 15
Dekubitusprophylaxe	15, 44
Entlassungsmanagement	15
Ernährung	15, 27
Förderung Harnkontinenz	15, 24, 39
Schmerzmanagement	15
Sturzprophylaxe	15, 36
Familiengesundheitspflege (Family Health Nurse)	47
Genustraining	50
Hygienebeauftragte/r	22
~ MRSA	44
Integrative Validation (IVA®) nach Richard	28
Intensivpflege und Pflege in der Anästhesie	46
Kinaesthetics im Umgang mit Demenzkranken	31
Kontinenz (Grundlagenseminar)	33
Lehrrettungsassistent/in	41
Nachdienst – allein, aber nicht verlassen	54
Pain Nurse	20, 45
Palliative Care, Palliativpflege	26, 31, 33, 40, 48
Pflegeexpertin/-experte	
für Gerontopsychiatrische Pflege	45
für Menschen mit Störungen der Atemfunktion	38, 47
für Rehabilitation	41
Pflege in der Onkologie	46
Praxisanleiter/in	13, 14, 17, 41
Psychiatrie und Gerontopsychiatrie	43, 51
Pflegefachkraft in der ~	22, 27
Grundlagen, Grundstufe	28, 30, 31
Schmerz	20, 45
Sexualität im Alter	30
Trachealkanülenmanagement	36
Transfervarianten	17
Verwahrlosung	54
Wundexpertin/Wundexperte (ICW)	14
Rezertifizierung ~	35
Wundmanagement	37, 42, 45

Recht

Dienstplangestaltung	49
Erbrecht und Testament	51

Sonstiges

Fachtagungen / Veranstaltungen	55
Kooperation mit Hochschulen	57
Anschriften	53
Anmelde- und Teilnahmebedingungen	61

Bildung mit Tradition und Qualität



Im Jahre 1903 wurde die **Berufsorganisation der Krankenpflegerinnen Deutschlands** (B.O.K.D.) gegründet. Zur ersten Vorsitzenden wurde **Agnes Karll** gewählt, die zuvor in Hannover ihre Ausbildung zur Krankenpflegerin absolvierte.

Ziel der Berufsorganisation war es, die Pflegerinnen zu mehr Selbstständigkeit zu erziehen und zur Mitbestimmung zu befähigen. Der Schlüssel dazu war mehr Bildung.

Für Agnes Karll stand die Qualität der Aus- und Weiterbildung ganz oben auf der Liste der Maßnahmen, die Ziele der Berufsorganisation zu erreichen. So setzte sie sich für **eine staatlich geregelte Ausbildung** ein, wie sie erstmals 1907 vom damaligen Königreich Preußen per Gesetz verbindlich umgesetzt wurde. Zu der Zeit blickte Agnes Karll schon nach Amerika auf die dort an den Hochschulen verankerte Pflegeausbildung.



**Agnes-Karll-Schwwestern
in der Ausbildung**

Die qualifizierte berufliche Weiterbildung ist heute eine Säule der Bildungsangebote für die Pflegeberufe und in der Tradition der Berufsorganisation auch ein berufspolitischer Auftrag.

Mit der **Agnes Karll Akademie** und einer Reihe von Kooperationspartnern bieten wir den beruflich Pflegenden Bildungsangebote, die sich durch Qualität und Innovation auszeichnen.



Kinaesthetics Deutschland

Kinaesthetics ist die Bezeichnung für die Erfahrungswissenschaft, die sich mit Bewegungskompetenz als einer der zentralen Grundlagen des menschlichen Lebens auseinandersetzt.

Der Begriff Kinaesthetics kann mit „Kunst/Wissenschaft der Bewegungswahrnehmung“ übersetzt werden. Kinaesthetics basiert auf der **Erfahrung und Wahrnehmung der eigenen Bewegung**. Es führt zu einer erhöhten Achtsamkeit für die Qualitäten und Unterschiede der eigenen Bewegung in allen alltäglichen Aktivitäten.

Im Rahmen von Kinaesthetics wird seit über 20 Jahren eine differenzierte und systematische Beschreibung der erfahrbaren Unterschiede der menschlichen Bewegung entwickelt. Von Anfang an interessierte dabei das Thema der Interaktion durch Berührung und Bewegung.

Aufgrund der ständig wachsenden Nachfrage nach Kursen und Ausbildungen ist Kinaesthetics heute ein europäisches, dezentral geführtes Bildungsnetzwerk, das verschiedene Länderorganisationen und gegen 1.000 Kinaesthetics-TrainerInnen umfasst. Kinaesthetics Deutschland (<http://www.kinaesthetics.de/>) ist verantwortlich für sämtliche Dienstleistungen rund um Kinaesthetics: Kursadministration, Beratung, Marktanalyse, Marktentwicklung, Aus-, Fort- und Weiterbildung für Kinaesthetics-TrainerInnen, Programmentwicklung in Zusammenarbeit mit der EKA (European Kinaesthetics Association).

Viele der Trainerinnen und Trainer sind Mitglieder im DBfK Nordwest und fördern auf diese Weise nachhaltig die Berufspolitik. Auf Anfrage benennen wir Ihnen gerne Trainerinnen und Trainer in Ihrer Region.

Fernlehrgänge / eLearning / Blended Learning

* Die ermäßigte Gebühr für Mitglieder des DBfK.

Besonders empfohlen für Mitarbeiter/innen von  ambulanten Diensten;

 station. Einricht./Kliniken.



Fernlehrgang „Qualitätsbeauftragte/r TÜV“

Der Lehrgang hat den Zweck, Ihnen umfassend alle Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die notwendig sind, um die TÜV®-Prüfung zum „Qualitätsbeauftragter Industrie/Dienstleistung“ erfolgreich zu absolvieren.

Beginn: jederzeit

Gebühren: 686,00 EUR / 617,40* EUR

**Anmeldung: Institut für Fernunterricht
Rolf Fr. Weber Verlags-GmbH**



Fernlehrgang „Qualitätsmanager/in TÜV“

Der Lehrgang hat den Zweck, Ihr Qualitätswissen zu vertiefen und Ihnen umfassend alle Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die notwendig sind, um die TÜV®-Prüfung zum „Qualitätsmanager (TÜV®)“ erfolgreich zu absolvieren.

Beginn: jederzeit

Gebühren: 1.188,00 EUR / 1.069,20* EUR

**Anmeldung: Institut für Fernunterricht
Rolf Fr. Weber Verlags-GmbH**



Fernlehrgang zur verantwortlich leitenden Pflegefachkraft gemäß SGB XI

Die Weiterbildung basiert auf dem §71 Abs. 3 und §113 SGB XI* und umfasst insgesamt 480 Std. Davon entfallen ca. 380 Std. auf die Bearbeitung der Lehrbriefe und das Verfassen der Facharbeit. Insgesamt 14 Tage werden in Präsenzunterricht absolviert. Die inhaltliche Ausgestaltung beruht auf dem von den Spitzenverbänden der Pflegekassen anerkanntem Rahmenkonzept der „Ständigen Konferenz der Weiterbildungsinstitute für leitende und lehrende Pflegepersonen“.

Termine: **FL-14** 11.04.2012 – 22.10.2013, **Hamburg**

FL-15 23.10.2012 – 06.05.2014, **Essen**

Gebühren: je 3.960,00 EUR

Umfang: 480 Stunden

Anmeldung: DBfK Geschäftsstelle Hannover



Fernlehrgang Demenz

Die Zunahme an demenziellen Erkrankungen stellt die Gesellschaft vor neue Herausforderungen. Nicht nur in Pflegeheimen und geronto-psychiatrischen Spezialeinrichtungen, sondern auch in Akutkrankenhäusern, in Hospizen und im häuslichen Bereich begegnen Pflegende zunehmend Menschen mit Demenz. Um diesen Menschen an den unterschiedlichsten Orten des Versorgungssystems eine ihren Bedürfnissen entsprechende Pflege zuteil werden zu lassen, ist es erforderlich, dass professionell Pflegende vor Ort sind, die über die nötige Befähigung verfügen, eine adäquate pflegerische Versorgung zu gewährleisten.

Termine: **FLG Demenz 9**
23.05.12 – 22.05.13, **Essen**
FLG Demenz 10
24.10.12 – 16.10.13, **Hannover**

Gebühren: 1.800,00 EUR

Umfang: 450 Stunden

Anmeldung: DBfK Geschäftsstelle Hannover

eLearning-Information:

*Bilden Sie sich fort, wo, wann und wie Sie wollen! Gerade für Pflegekräfte ist es nicht einfach, die Fortbildungen mit den Dienstzeiten zu vereinbaren. Wäre es nicht klasse, wenn Sie Ihre **Fortbildungen selber organisieren könnten**? Bei uns haben Sie die Möglichkeit dazu: per eLearning organisieren Sie sich den Stundenplan selber.*



eLearning: Kundenorientierung in der Pflege

Termin: jederzeit
Ort: Internet
Gebühren: 34,00 EUR / 31,00* EUR
Dauer: 3 Stunden

Anmeldung: www.enurse.de

Blended Learning-Information:

Organisation der Weiterbildung: Blended learning, (Fernlehrgang, Kursbetreuung via Telefon und Internet, Präsenzveranstaltungen).



Hilfsmittelexperten / Casemanager

Seit Sept. 2009 wird an der Universität Witten/Herdecke die bundesweite einmalige interdisziplinäre Weiterbildung zum Hilfsmittelexperten / Casemanager angeboten. Hilfsmittelexperten arbeiten neutral, unabhängig und ohne die Verfolgung eigener wirtschaftlicher Interessen am Verkauf oder Vertrieb spezieller Produkte. Sie unterstützen Betroffene bei einer angemessenen und wirtschaftlichen Versorgung mit Hilfsmitteln und anderen medizinischen, rehabilitativen und pflegerischen Leistungen. Sie führen eine objektiv nachvollziehbare Bedarfserhebung durch, erstellen einen stimmigen Hilfeplan, bereiten rechtssichere Anträge vor und sorgen für die Integration der Hilfen in den Alltag. Die Weiterbildung ist gut geeignet, das eigene Kompetenzportfolio in einzigartiger Weise auszubauen.

Als Einsatzgebiete kommen praktisch alle Schnittstellen des Versorgungsprozesses in Frage. Insbesondere aber Pflegeberatung und -begutachtung, Pflegeüberleitung, Entlassungs- und Casemanagement, Hilfsmittelmanagement in stationären und ambulanten Kranken-, Alten- und Behinderteneinrichtung, bei Kostenträgern und versorgungsbezogenen Dienstleistern (z.B. MDK, Medicproof etc.).

Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Physio- und Ergotherapeutin, Heilerziehungspflegerin mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung

Termin: Beginn jederzeit möglich. Die Teilnehmer steuern ihr Lerntempo selber.

Umfang: Die Weiterbildung ist in drei Stufen gegliedert (insgesamt ca. 880 Std.), die jeweils einzeln gebucht und mit einer eigenen Prüfung abgeschlossen werden können. Dauer insgesamt: berufsbegleitend ca. 15–18 Monate. Zum Überblick siehe auch unter www.hilfsmittlexperte.de.

Stufe 1 (ca. 138 Stunden):

Methodik der Beratung und allgemeine Grundlagen des Casemanagements, Bedarfserhebung, rechtliche Grundlagen (Sozialrecht, Medizinprodukterecht).

Stufe 2 (ca. 590 Stunden):

Beurteilung der technischen und konzeptionellen Eigenschaften von Hilfsmitteln; Indikationen und Beurteilung des medizinischen bzw. pflegerischen Nutzens; Methoden der hilfsmittelbezogenen Evaluation.

Stufe 3 (ca. 218 Stunden) Schwerpunkt

Casemanagement und spezielle Versorgungsbereiche: Versorgung von Kindern und Jugendlichen; Versorgung chron. neurologisch erkrankter, bewegungseingeschränkter Menschen sowie Versorgung alter und hochbetagter Menschen; Versorgung im Rahmen der häuslichen/ambulanten Intensivpflege.

Gebühren: Stufe 1: 950,00 EUR

Stufe 2: 2.000,00 EUR

Stufe 3: 1.200,00 EUR

Gesamt: 4.150,00 EUR

DBfK-Mitglieder erhalten 20% Rabatt pro Stufe. Bestehende Vorbildung wie Weiterbildung als Wundmanager, Stomatherapeut oder Casemanager wird auf Antrag anerkannt.

Stomatherapeuten (DVET) und Wundmanager erhalten in der Stufe 2 zusätzlich einen Rabatt von 100,00 EUR.

Casemanager (DGCC) erhalten in der Stufe 3 einen Rabatt von 200,00 EUR.

Bildungsscheck und Bildungsprämie werden anerkannt. Ratenzahlung ist möglich.

Anmeldung: www.hilfsmittlexperte.de.

Wir sind für Sie da!

In diesem Jahr gibt es eine Neuerung beim Aufbau unseres Bildungsprogramms. Wir haben die Präsenzlehrgänge und Seminare geografisch in drei Kapitel sortiert:

Niedersachsen (mit Hamburg, Bremen und Berlin)

Nordrhein-Westfalen

Schleswig-Holstein

Innerhalb der Kapitel ist die Sortierung chronologisch (wenn eine Veranstaltung mehrmals im Jahr stattfindet, stehen alle Termine zusammen am ersten Datum).

Nachstehend sehen Sie die Veranstaltungsorte bzw. die Orte unserer Kooperationspartner.

Wir sind für Sie da ... und freuen uns auf Sie!

Ihr

DBfK Nordwest e.V.



Ohne Gewähr, Programmänderungen/Irrtümer sind möglich

Präsenzlehrgänge und **Seminare**

* Die ermäßigte Gebühr für Mitglieder des DBfK.

Besonders empfohlen für Mitarbeiter/innen von  ambulanten Diensten;

 station. Einricht./Kliniken.



Praxisanleiter/in mit staatlicher Anerkennung

Praxisanleiter/innen stehen neuen Anforderungen gegenüber, weil sie entsprechend der gesetzlichen Vorgaben die Verantwortung für die praktische Ausbildung mittragen und als Lernort-Kooperationspartner der Ausbildungsstätten gelten. Sie wirken darüber hinaus an den Ausbildungsplänen für die praktische Ausbildung maßgeblich mit.

Termine: **PX 5** 16.01.2012 – 10.10.2012

PX 6 03.09.2012 – 10.04.2013

Ort: Hamburg

Gebühren: 1.650,00 EUR / 1.485,00* EUR

Umfang: 300 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Praxisanleiter/in mit staatlicher Anerkennung – Aufbau

Voraussetzungen zur Teilnahme am Aufbaukurs: Nachweis über Ausbildereignung oder Vergleichbares mit einem Umfang von mind. 120 Stunden und Nachweis der 2-jährigen regelmäßigen Anleitertätigkeit.

Termine: **PXNQ 5** 16.01.2012 – 10.10.2012

PXNQ 6 03.09.2012 – 10.04.2013

Ort: Hamburg

Gebühren: 660,00 EUR / 594,00* EUR

Umfang: 100 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Expertenstandard chronische Wunden

Termin: 19.01.2012

Ort: Bremerhaven

Gebühren: 90,00 EUR / 82,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Wundexperte ICW e.V. / TÜV

Der Verbreitungsgrad chronischer Wunden ist hoch. Hier gilt es, eine professionelle Wundversorgung zu gewährleisten, die den Heilungsverlauf positiv beeinflusst und den sicheren Umgang mit Wunden bei Patienten und Angehörigen fördert und somit die Lebensqualität der Betroffenen nachhaltig verbessert.

Termine: **EW 16** 30.01.2012 – 17.02.2012
EW 17 30.07.2012 – 24.08.2012
EW 18 22.10.2012 – 16.11.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 675,00 EUR / 608,00* EUR

Umfang: Je 50 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Menschen mit Demenz im Krankenhaus

Ursachen und Formen von Demenz, Lösungsstrategien für den Umgang im klinischen Alltag, professionelle Begleitung von Menschen mit Demenz im KH.

Termin: 31.01.–28.06.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 1.150,00 EUR / 1.080,00* EUR

Umfang: 128 Stunden (HH-BO 128 Punkte)

**Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum
auf der Anscharhöhe**



Individuelle Lagerung und Bewegung – Bobath-Konzept – Patienten nach ZNS- Schädigung

Das Seminar richtet sich an Personen, die detailliertere Kenntnisse über Teilaspekte des Bobath-Konzeptes erlangen wollen.

Termine: **PF bbl 1/12** 01.02. – 02.02.2012
PF bbl 2/12 20.08. – 21.08.2012
PF bbl 3/12 17.12. – 18.12.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 179,00 EUR / 161,10* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Aufbau Weiterbildung staatlich anerkannte/r Praxisanleiter/in

Altenpfleger/-innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen

mit vorausgegangener, fachspezifischer Fortbildung für die Anleitungsfunktion in der Pflegeausbildung im Umfang von mind. 120 U-Std. und mit einer mind. zweijährigen konstanten Anleitungsfunktion oder nach Einzelfallprüfungen können sich mit dieser Maßnahme zum/ zur Praxisanleiter/in weiterbilden.

Termin: 01.02. – 31.10.2012
 Ort: Hamburg
 Gebühren: 692,00 EUR / 594,00* EUR
 Umfang: 100 Stunden (HH-BO 100 Punkte)

Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum auf der Anscharhöhe



Expertenstandards

Termine: **S 762** 28.03.12: Chronische Wunden
S 764 07.02.12: Dekubitusprophylaxe
S 766 22.02.12: Förderung d. Harnkontinenz
S 768 12.04.12: Schmerzmanagement
S 770 03.04.12: Sturzprophylaxe
S 772 25.04.12: Ernährungsmanagement
S 774 02.05.12: Entlassungsmanagement

Ort: Hamburg oder IHS
 Gebühren: 38,00 EUR / 34,20* EUR
 Umfang: Je 4 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Zeit- und Selbstmanagement

Die Zeit läuft und lässt sich einfach nicht managen. Doch mit einem klugen Selbst-management lassen sich viele Aufgaben organisieren. Gerade Zeitfresser wie „Können Sie noch mal eben...“, „Aufschieberitis“ und „Mach ich lieber selber...“ bringen die beste Planung durcheinander. In diesem Seminar lernen Sie, Tools aus dem klassischen Zeitmanagement in ihren Arbeitsalltag zu integrieren.

Termin: 15.02.2012
 Ort: Bremerhaven
 Gebühren: 90,00 EUR / 82,00* EUR
 Dauer: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Kommunikation als Kernkompetenz in der Pflege

„Kommunikationsfähigkeit“ ist in der Pflege eine Kernkompetenz und in unterschiedlichen Handlungsfeldern von zentraler Bedeutung. Bei der Kommunikation mit

Patienten/innen und Angehörigen stehen Vertrauensbildung und Zuwendung im Vordergrund, im multiprofessionellen geriatrischen Team kommen Aspekte wie strukturierte Übergabe, Verbindlichkeit von Absprachen und gemeinsames Aufgaben-Verständnis hinzu.

Termin: **PF kom 1/12** 15.02. – 17.02.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 250,00 EUR / 225,00* EUR

Umfang: 20 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege

Die Weiterbildung vermittelt die Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten theoretisch fundiert und praxisnah, die für eine Leitung einer Station, eines Wohnbereichs oder für eine verantwortlich leitende Pflegefachkraft in ambulanten oder stationären Pflegeeinrichtungen erforderlich sind.

- *Staatlich anerkannt gemäß dem Niedersächsischen Gesetz über Berufsbezeichnungen, Weiterbildung und Fortbildung in Gesundheitsfachberufen (Niedersächsisches Gesundheitsfachberufegesetz) vom 20.02.2009 (Nds. GVBl. Nr. 3/2009)*
- *Erfüllt die Anforderungen nach § 71, Abs.3 SGB XI und § 132a SGB V*
- *Beinhaltet die Qualifikation zum/zur Praxisanleiter/in gem. RdErl. d. MK v. 20.04.2005 –45-80009/10/2b-3/03*
- *Hochschulzugangsberechtigung nach dem niedersächsischen Hochschulgesetz*

Termin: **Kurs FLP-58** 20.02.2012 – 11.06.2013

Ort: Hannover

Gebühren: 4.100,00 EUR

Umfang: 720 Stunden

Anmeldung: DBfK Geschäftsstelle Hannover



Aufbauqualifikation I zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege

Nach dem Niedersächsischen Gesetz über Berufsbezeichnungen, Weiterbildung und Fortbildung in Gesundheitsfachberufen (Niedersächsisches Gesundheitsfachberufegesetz) vom 20.02.2009 (Nds. GVBl. Nr. 3/2009) rechnet das Landesamt für Soziales, Jugend und Familie auf Antrag Teile einer anderen Weiterbildung an.

Sie haben nun die Möglichkeit Ihre Weiterbildung zur verantwortlich leitenden Pflegefachkraft nach § 80 SGB XI (Aufbau I) anerkennen zu lassen.

Termin: 20.02.2012 – 11.06.2013

Ort: Hannover
 Gebühren: 1.800,00 EUR
 Umfang: 260 Stunden

Anmeldung: DBfK Geschäftsstelle Hannover



Weiterbildung zur Praxisanleiterin/ zum Praxisanleiter

Aufgrund der gesetzlichen Veränderungen in der Ausbildungsgesetzgebung in der Krankenpflege und den Veränderungen in der Altenpflege-, Ausbildungs- und Prüfungsverordnung nimmt die Praxisanleitung einen sehr viel stärkeren Stellenwert ein. Ziel dieser Qualifikation ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, in der praktischen Ausbildung / Einarbeitung auf Station/ Abteilung geplant und individuell anzuleiten.

Termin: 20.02. – 02.05.2012
 Ort: Hannover
 Gebühren: 1.450,00 EUR
 Umfang: 200 Stunden

Anmeldung: DBfK Geschäftsstelle Hannover



Wenn der Kollege / die Kollegin das Problem ist ... Mit wertschätzender Gesprächsführung Konflikte lösen.

Sich selbst in Konfliktsituationen wirkungsvoll ausdrücken und zugleich den möglichen Konfliktpartner im Team ernst nehmen zu können, um somit aktiv zur Konfliktauflösung beizutragen, ist Anliegen dieses Workshops. Ihre bisherigen Kompetenzen im Umgang mit Konflikten auf der KollegInnenebene können Sie hier um die Methode der wertschätzenden Gesprächsführung erweitern. Dazu können Sie in diesem Seminar die grundlegenden Schritte dieser Vorgehensweise in beispielhaften Übungen ausprobieren und trainieren. Ziel dabei ist es, Ihre Fähigkeit zur eigenständigen und kollegialen Konfliktlösung zu stärken.

Termin: 21.02.2012
 Ort: Bremerhaven
 Gebühren: 99,00 EUR / 91,00* EUR
 Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Transfer und Sitzen – Transfervarianten für Patienten nach ZNS-Schädigung

Unter Einbeziehung des Aspektes „Patienten schmerzfrei bewegen“ werden die Kriterien für verschiedene Arten des Transfers geübt.

Termine: **PF tst 1/12** 07.03. – 08.03.2012
PF tst 2/12 30.07. – 31.07.2012
PF tst 3/12 28.11. – 29.11.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 179,00 EUR / 161,10* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Betriebswirt/in der Seniorenwirtschaft

Vermittelt werden Inhalte und Methoden eines modernen Managements für Betriebe und Unternehmen der Seniorenwirtschaft. Im Mittelpunkt stehen sozialpolitische, betriebs- und finanzwirtschaftliche Fachkenntnisse, die in 10 Modulen mit Inhalten und Methoden des Sozialmanagements verbunden und trainiert werden.

Termin: **BSW 5** 19.03.2012 – 21.03.2014

Ort: Hamburg

Gebühren: 5.520,00 EUR / 4.968,00* EUR

Umfang: 750 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Gesunde Menschen für eine starke Pflege ... auch in der zweiten Berufshälfte

Als langjährige/r Mitarbeiter/in in der Pflege sind Sie für Kollegen und die Ihnen anvertrauten Menschen von unschätzbarem Wert. Sie haben über die Jahre erhebliche Berufs- und Lebenserfahrung gesammelt, verfügen über ein gesundes Selbstwertgefühl und ein hohes Maß an Gelassenheit und genießen das Vertrauen von Patienten, Bewohnern und Angehörigen. Umso wichtiger ist Ihnen der Erhalt Ihrer eigenen Gesundheit, die wir in diesem Tagesseminar einmal aus einer anderen Perspektive betrachten werden.

Termin: 22.03.2012

Ort: Bremerhaven

Gebühren: 90,00 EUR / 82,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Essen und Trinken bei Demenz

Kognitive Veränderungen beeinträchtigen die Handlungsabläufe beim Essen und Trinken, das nicht nur der Energiebedarfsdeckung dient, sondern Lust und Genuss bedeutet. In diesem Seminar werden die besonderen Aspekte bei der Verpflegung von Menschen mit Demenz erarbeitet.

Termine: **PF ess 1/12** 21.03.2012
PF ess 2/12 18.09.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 90,00 EUR / 81,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



English for Nurses

*Come along and learn ,English for Nurses'!
 Der Kurs „English for Nurses“ soll es den Pflegenden erleichtern, mit anderssprachigen Patienten angemessen zu kommunizieren.*

Termin: **PF nur 1/12** 23.03.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 90,00 EUR / 81,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Konfliktmanagement / Grundlagen Kommunikation

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Kommunikation, der Gesprächsführung und des Konfliktmanagements vermittelt. Wir hinterfragen die Wirkung in der Kommunikation und klären, wie Sach- und Beziehungsebene aufeinander wirken.

Im Weiteren werden die Teilnehmer in die Lage versetzt, Wahrnehmung und Interpretation zu unterscheiden. Das aktive Zuhören wird vorgestellt und geübt.

Termin: 27.03.2012

Ort: Bremerhaven

Gebühren: 90,00 EUR / 82,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Arbeitszeitmodelle und Bonussysteme

In den letzten Jahren hat sich auf dem Gebiet der Arbeitszeitmodelle und Bonussysteme eine wahre Vielfalt entwickelt, die jedoch im Gesundheitswesen bisher kaum Einzug gehalten hat. Dieses Seminar zeigt Ihnen die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Konzepte auf, wie Arbeitszeiten und Bonussysteme an die individuellen Lebensumstände und Rahmenbedingungen der Arbeitssituation von Mitarbeitern angepasst und umgesetzt werden können.

Termin: **S 734** 29.03.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Dienstplanung in der stationären und teilstationären Pflege

In stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen ist für die Zufriedenheit von Bewohnern, Tagesgästen und ihren Angehörigen der wichtigste Schlüsselfaktor das Personal. Um die bestehenden wirtschaftlichen, organisatorischen und rechtlichen Anforderungen zu erfüllen und dabei die Mitarbeiterzufriedenheit zu gewährleisten, sind die verantwortlichen Führungskräfte vor große Herausforderungen gestellt.

Termin: **S 715** 02.04.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 45,00 EUR/ 40,50* EUR
Umfang: 4 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Burnout-Prävention und Stressbewältigung

Burnout ist gerade bei Menschen mit hoher Motivation und großem Einsatz, wie es in Pflegeberufen häufig vorkommt, eine große Gefahr und ein erhebliches Krankheitsrisiko. Der Begriff Burnout – „ausgebrannt“ – beschreibt einen Zustand chronischer, körperlicher, emotionaler und geistiger Erschöpfung, der mit Motivationsverlust und verringerter Leistungsfähigkeit verbunden ist.

Termin: **S 708** 04.04.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 89,00 EUR/ 80,10* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Pain Nurse – Algesiologische Fachassistenz

- Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege
- Grundlagen Physiologie des Schmerzes
- Schmerzmessung und Dokumentation
- Psychologische Aspekte der Schmerzentstehung und Schmerzlinderung, Beratung von Betroffenen und Angehörigen
- Implementierung des Schmerzmanagements in den Pflegebereich

- Termin: 11.04. – 13.04.2012
29.05. – 01.06.2012
- Ort: Hamburg
- Gebühren: 580,00 EUR / 550,00* EUR
- Umfang: 56 Stunden (HH-BO 56 Punkte)
- Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum auf der Anscharhöhe**



Expertin/Experte Kontinenzförderung

Einführung in die Geschichte und Epidemiologie der Inkontinenz, Anatomie und Physiologie, Erkrankungen der ableitenden Harnwege, funktionelle und nicht funktionelle Blasenstörungen, Formen der Inkontinenz, Instrumente zur Einschätzung und Darstellung von Kontinenzstörungen, Dokumentation, Prävention und Kontinenzförderung, DNQP und RKI-Richtlinien, Bedarfsgerechter Einsatz von Hilfsmitteln, Katheterisierungstechniken, Beratung.

- Termin: 11.04. – 13.04.2012
- Ort: Hamburg
- Gebühren: 240,00 EUR / 210,00* EUR
- Umfang: 20 Stunden (HH-BO 20 Punkte)
- Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum auf der Anscharhöhe**



Update Wundversorgung

Im Produktdschungel der Wundversorgungsprodukte den Überblick zu behalten, das fällt vielen Anwendern, die in der Pflege von Menschen mit chronischen Wunden arbeiten schwer. Das Seminar beschäftigt sich ausschließlich mit den Produktgruppen der Wundtherapeutika und der phasengerechten und wirtschaftlichen Auswahl von Verbandmaterialien.

- Termin: 12.04.2012
- Ort: Bremerhaven
- Gebühren: 90,00 EUR / 82,00* EUR
- Umfang: 8 Stunden
- Anmeldung: profil-achse Bremerhaven**



Zeitmanagement und Selbstorganisation

Der gefühlte Zeitmangel ist gerade in Pflegeberufen eine der am häufigsten genannten Belastungsquellen für die Mitarbeiter. Gezieltes Zeitmanagement ist der Schlüssel, um Sie bei Ihren Aufgaben effizient zu unterstützen und es Ihnen zu erleichtern, Ihre Ziele zeitgenau und mit Zufriedenheit zu erreichen.

Termin: **S 710** 12.04.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Hygienebeauftragte in der Pflege

Aktuelle gesetzliche Vorgaben verlangen nach einem einrichtungsinternen Qualitäts-Managementsystem in ambulanten und stationären Einrichtungen. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmer in die Aufgaben des Hygienebeauftragten einzuführen, und ihnen die dazu notwendigen Grundlagen zu vermitteln.

Termine: **HYB 17** 13./14. + 20./21.04.2012
HYB 18 05./06. + 12./13.10.2012

Ort: Hamburg
Gebühren: 395,00 EUR / 356,00* EUR
Umfang: Je 32 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Pflegfachkraft in der Gerontopsychiatrischen Pflege mit staatlicher Anerkennung – Aufbaustufe

Mit der Weiterbildung „Fachpflegekraft in der Gerontopsychiatrie“ bieten wir auf der Grundlage der Hamburger Fortbildungs- und Prüfungsordnung eine Qualifizierung an, die dazu befähigt, demenziell Erkrankte professionell zu pflegen, zu betreuen und zu begleiten. Der Grund- und Aufbaukurs beinhaltet jeweils eine Woche Hospitation in einer anerkannten gerontopsychiatrischen Einrichtung.

Termin: **GPS-A 3** 16.04.2012 – 12.04.2013
Ort: Hamburg
Gebühren: 2.650,00 EUR / 2.385,00* EUR
Umfang: 400 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Mitarbeiterbindung

Die demografische Entwicklung und der gesellschaftliche Wertewandel sind eine große Herausforderung in einer modernen Unternehmens- und Personalpolitik. Insbesondere der Personalmangel im Fachbereich Pflege ist für viele Unternehmen ein hoher Risikofaktor.

Termin: **S 733** 17.04.+ 24.04.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Stress – was ist das eigentlich?

Stress wirkt auf Körper, Geist und Seele, im schlimmsten Fall macht er uns krank. Welche Mechanismen sorgen eigentlich für Stress und wie können wir einen gesunden Umgang mit Stress erlangen?

Termin: 19.04.2012

Ort: Bremerhaven

Gebühren: 90,00 EUR / 82,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Pflegevisiten planen, durchführen und auswerten

Die Pflegevisite in Pflegeeinrichtungen, unter Beteiligung des Patienten / Bewohners / Kunden sowie deren Angehörigen, Betreuern und Hausärzten u. a., dient der Entscheidungsfindung und Anpassung der individuellen Pflegeplanung. Sie ist ein Instrument der Qualitätsprüfung und -dokumentation sowie der Bewertung der Pflegequalität. Sie dient aber auch der Beratung der Angehörigen und kann außerdem zur Mitarbeiterbeurteilung und Personalentwicklung wichtige Informationen liefern.

Termin: **S 746** 24.04.2012

Ort: Hamburg oder IHS

Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Burnout – vom destruktiven Stress bis zum Ausbrennen

Wir sind überall und jederzeit erreichbar. Arbeitsfelder werden immer komplexer, Informationen immer mehr – und immer mehr Menschen beschreiben ihr Unwohlsein in der „Multitasking-Gesellschaft“. Burn-Out und Depressionen werden gesellschaftsfähig, weil immer mehr Menschen davon betroffen sind. Gibt es eigentlich Möglichkeiten, dem „Ausbrennen“ vorzubeugen? In diesem Seminar geht es darum, Belastungssituationen im eigenen Umfeld zu erkennen und zu begegnen.

Termin: 24.04. – 25.04.2012

Ort: Bremerhaven

Gebühren: 180,00 EUR / 165,00* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Dienst- und Einsatzplanung in der ambulanten Pflege

In ambulanten Pflegediensten ist für die Zufriedenheit von Pflegekunden und ihren Angehörigen der wichtigste Schlüsselfaktor das Personal. Um die bestehenden wirtschaftlichen, organisatorischen und rechtlichen Anforderungen zu erfüllen und dabei die gesteckten Ziele zur Mitarbeiterzufriedenheit nicht aus den Augen zu verlieren, sind die verantwortlichen Führungskräfte vor große Herausforderungen gestellt.

Termin: **S 714** 25.04.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 45,00 EUR / 40,50* EUR
Umfang: 4 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Expertenstandard Förderung der Harnkontinenz in der Pflege

Das Thema Harninkontinenz zählt zu den Tabuthemen unserer Gesellschaft, denn die Miktion ist ein privater und intimer Bereich. Die Fähigkeit, Blase und Darm zu kontrollieren, ist eine der ersten Lernleistungen des kleinen Kindes – der Verlust der Kontrolle, der mit zunehmendem Alter an Häufigkeit zunimmt, kann gleichzeitig ein Grund für den Einzug in eine Pflegeeinrichtung sein.

Termin: 26.04.2012
Ort: Bremerhaven
Gebühren: 90,00 EUR / 82,00* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



ERNA – Berufsbegleitende Weiterbildung – für Pflegende in Erste Hilfe, Rettungswachen, Notaufnahmen und Ambulanzen

Die Qualifizierungsmaßnahme baut auf den in der Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin und zum Gesundheits- und Krankenpfleger erworbenen Kompetenzen auf und qualifiziert Sie für die Anforderungen des Arbeitsfeldes der Notaufnahmen/-ambulanzen, Aufnahmestationen und Polikliniken.

Termine/Orte: **ERNA III Berlin** 15.11.2012 – 25.10.2013,
Anmeldung über Vivantes Berlin
ERNA VIII HH 26.04.2012 – 22.03.2013,
Anmeldung über UKE Hamburg
ERNA V Vechta Oktober 2012,
Anmeldung über Niels-Stensen-Werk Vechta
Gebühren: 2.895,00 EUR

Umfang: 400 Stunden

Anmeldung: (s. Termine/Orte)



Konflikte sind lösbar!

Gesellschaftliche und organisatorische Veränderungen fordern im Berufsleben immer mehr soziale Kompetenzen, die sogenannten „Soft Skills“. Konfliktfähigkeit ist ein zentraler Bestandteil dieser Kompetenzen.

Termin: **S 706** 02.05.2012

Ort: Hamburg oder IHS

Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Für Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter / Aufbauqualifikation II zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege

Nach der niedersächsischen Verordnung über die Weiterbildung in Gesundheitsfachberufen vom 26.03.2002 zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.12.2006 (Nds. GVBl. Nr. 32/2006) rechnet das Landesamt für Soziales, Jugend und Familie auf Antrag Teile einer anderen Weiterbildung an.

Sie haben also die Möglichkeit die Weiterbildung zur Praxisanleiterin/zum Praxisanleiter anerkennen zu lassen und können dadurch die oben beschriebene Weiterbildung verkürzen.

Termine: *Einführungstag: 20.02.2012*

Kursbeginn: 03.05.2012

Ort: Hannover

Gebühren: 3.200,00 EUR

Umfang: 560 Stunden

Anmeldung: DBfK Geschäftsstelle Hannover



Pflegeberater – Häusliche Pflegekurse und Beratung nach § 45 SGB XI

Allgemeine rechtliche Grundlagen zur Pflegeberatung und Rahmenvereinbarungen nach § 45 SGB XI, theoretische und praktische Grundlagen der Kommunikation in der Beratung und Schulung, Methoden der Erwachsenenbildung, Grundlagen und Fallbeispiele konkreter Beratung von Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen, Beratung im Rahmen der Pflegeüberleitung aus dem Krankenhaus, Grundlagen und Gestaltung einer individuellen Schulungseinheit unter pädagogischen, methodischen und didaktischen Gesichtspunkten

Termin: 09.05. – 19.08.2012
Ort: Hamburg
Gebühren: 318,00 EUR / 300,00* EUR
Umfang: 30 Stunden (HH-BO 30 Punkte)

**Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum
auf der Anscharhöhe**



Das lösungsorientierte Angehörigen- gespräch.

Zentraler Praxisaspekt dieses Seminars ist es, Ihre bisherigen Erfahrungen im Umgang mit schwierigen Angehörigen-gesprächen um die Kompetenz der Lösungsorientierung im Gespräch zu erweitern. Ziel dabei ist es unter anderem, diese als „Zeiträuber im Arbeitsalltag“ eingestuften Gespräche zielorientiert zu nutzen, so dass eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten angestrebt und ermöglicht wird.

Termin: 16.05.2012
Ort: Bremerhaven
Gebühren: 99,00 EUR / 91,00* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Wirtschaftliche Tourenplanung

Touren wirtschaftlich und pflegerisch richtig planen, ist eine große Herausforderung für ambulante Pflegeeinrichtungen.

Termin: **S 721** 16.05.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Palliative Care in der Geriatrie

Einführung Palliative Care und Hospizarbeit, Symptomkontrolle/ -linderung, die besondere Situation Demenzkranker, ethische Fragestellungen und rechtliche Rahmenbedingungen, Kommunikation und Kooperation mit Angehörigen, Spiritualität in der Sterbebegleitung und Trauer.

Termin: 21.05. – 25.05.2012
Ort: Hamburg
Gebühren: 440,00 EUR / 385,00* EUR
Umfang: 40 Stunden (HH-BO 40 Punkte)

**Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum
auf der Anscharhöhe**



Pflegefachkraft in der Gerontopsychiatrischen Pflege mit staatlicher Anerkennung – Grundstufe

Termin: **GPS-G 4** 21.05.2012 – 19.04.2013

Ort: Hamburg

Gebühren: 3.130,00 EUR / 2.817,00* EUR

Umfang: 400 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Expertenstandard Ernährungsmanagement in der Pflege

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen – ein Sprichwort, das bis heute Gültigkeit hat, zeigt deutlich die Verbindung zu Lebensqualität, Gesunderhaltung und zu sozialer und kultureller Identität. Ebenfalls zeigt sich in den Punkten des Expertenstandards „Ernährungsmanagement zur Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege“, dass weitaus mehr dazu gehört als das pflege-übliche Schlagwort „Essen/Trinken anreichen“.*

Termin: 24.05.2012

Ort: Bremerhaven

Gebühren: 90,00 EUR / 82,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: profil-achse Bremerhaven



Bobath-Grundkurs für Pflegekräfte

Schwerpunkt des Kurses ist die Vermittlung von praktischen Fähigkeiten im Umgang mit erwachsenen Patienten mit erworbenen Hirnschädigungen. Dabei üben die Kursteilnehmer/innen untereinander und arbeiten mit Patienten. Der Kurs ist von der BIKA (Bobath-Initiative für Kranken- und Altenpflege e.V.) und der IBITA (International Bobath Instructors Training Association) anerkannt.

Termine: **PF bob 1/12** 21.05. – 25.05.2012 und 13.08. – 17.08.2012

PF bob 2/12 29.10. – 2.11.2012 und 11.02. – 16.02.2013

Ort: Hamburg

Gebühren: 899,00 EUR / 809,10* EUR

Umfang: 80 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden

Zu den genuinen Aufgaben der Mitarbeiter/innen von Hospizen, Krankenhäusern und geriatrischen Kliniken wie auch niedergelassenen Ärzten und ambulanten Diensten gehört die liebevolle und einfühlsame Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden.

Termine/Orte: **FI sin 1/12** 31.05.2012 – Volksdorf,
mit Hospizführung

FI sin 2/12 30.10.2012 – Schnelsen

Gebühren: 90,00 EUR / 81,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Qualitätsmanagement richtig nutzen

Mit der Einführung eines praxisorientierten Qualitätsmanagements gewährleisten die Unternehmen transparente, strukturierte und ergebnisorientierte Abläufe. QM ist in seiner Ausrichtung die Art und Weise, wie Unternehmen zielorientiert, auf der Grundlage des PDCA-Zyklus geführt werden.

Termin: **S 744** 04.06.2012

Ort: Hamburg oder IHS

Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Gerontopsychiatrische Grundlagen

Ursachen und Formen von Demenz, Voraussetzungen für eine personenorientierte Pflege, Bedeutung der Kommunikation, Milieuthherapie, Biographiearbeit in der Betreuung verwirrter Menschen.

Termin: 04.06. – 08.06.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 430,00 EUR / 395,00* EUR

Umfang: 40 Stunden (HH-BO 40 Punkte)

**Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum
auf der Anscharhöhe**



Integrative Validation (IVA)[®] nach Richard – Grundkurs

Die Integrative Validation ist einerseits eine individuelle Arbeitshaltung und andererseits eine Umgehensform mit so genannten „verwirrten“ Älteren, die sich an der persönlichen Sicht- und Erlebensweise der Betreffenden orientiert. Das Team erhält in dieser Arbeit besondere Wichtigkeit.

- Termine: **FI iva G 1/12** 07.06. – 08.06.2012
FI iva G 2/12 05.11. – 06.11.2012
- Ort: Hamburg
- Gebühren: 190,00 EUR / 171,00* EUR, zzgl. 16,00 EUR
für die Ausstellung des Zertifikates
- Umfang: 16 Stunden
- Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg**



Wie bewerbe ich mich richtig?

Eine Bewerbung, ob intern, extern oder für eine Weiterbildung, ist die Visitenkarte des Bewerbers / der Bewerberin. Sie muss daher maßgeschneidert, informativ, den heutigen Ansprüchen entsprechend und zu dem Unternehmen exakt passend sein.

- Termin: **S 702** 20.06.2012
- Ort: Hamburg oder IHS
- Gebühren: 89,00 EUR/ 80,10* EUR
- Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen IHK

Die Weiterbildung zum Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen qualifiziert für Führungsaufgaben in Krankenhäusern, Kliniken, Gesundheitszentren, Reha- und Kureinrichtungen, Pflegediensten, Wohnheimen, Krankenkassen etc.

- Termin: **FWS 13** 17.08.2012 – 31.05.2014
- Ort: Hamburg
- Gebühren: 3.300,00 EUR / 2.970,00* EUR
- Umfang: 600 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Basale Stimulation® in der Pflege – Basisseminar

Basale Stimulation ist ein Konzept der Begegnung, Begleitung und Förderung dieser Menschen, das sich stark an den Alltagshandlungen in der Pflege orientiert. In diesem Basisseminar werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet und verschiedene Wahrnehmungsbereiche behandelt.

- Termine: **PF bas B 1/12** 03.09. – 05.09.2012
PF bas B 2/12 03.12. – 05.12.2012
- Ort: Hamburg
- Gebühren: 249,00 EUR / 224,10* EUR

Umfang: 24 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Basale Stimulation® in der Pflege – Aufbauseminar

Seminarziel ist die Sensibilisierung der eigenen Wahrnehmung in der Begegnung mit schwerstpflegebedürftigen Menschen.

Termin: **PF bas A 1/12** 06.09. – 07.09.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 179,00 EUR / 161,00* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Erfolgreiches Beschwerdemanagement

Jeder zufrieden gestellte Beschwerdeführer berichtet fünf weiteren Personen davon! In diesem Seminar wird aufgezeigt, wie Beschwerden genutzt werden können, um Kunden langfristig zu binden, das Unternehmensimage in der Öffentlichkeit zu pflegen, Fehler, die zu Beschwerden geführt haben im Unternehmen zu erkennen und für Verbesserungen zu nutzen.

Termin: **S 748** 17.09.2012

Ort: Hamburg oder IHS

Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Sexualität im Alter

Mit zunehmendem Alter verändert sich die Sexualität, das Bedürfnis danach kann aber weiterhin vorhanden sein. Werden Pflegekräfte mit dieser Thematik konfrontiert, sind diese gefordert zu reagieren. Häufig geraten sie in dieser Situation an ihre persönlichen und strukturellen Grenzen.

Termin: **PF sia 1/12** 18.09.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 95,00 EUR / 85,50* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Gerontopsychiatrische Grundlagen

In diesem Seminar sollen die häufigsten Krankheiten der Gerontopsychiatrie dargestellt und ihre Behandlungsmöglichkeiten ausführlich erörtert werden. Medikamentöse und nicht-medikamentöse Ansätze (Psychotherapie, Musikthe-

rapie) werden ausführlich behandelt. Nicht zuletzt wird auf die besonderen rechtlichen und ethischen Probleme in der Alterspsychiatrie (z.B. Betreuungsrecht, PEG) eingegangen.

Termin: **FI ger 1/12** 19.09. – 20.09.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 185,00 EUR / 166,50* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Multiprofessionelles Aufbaumodul Palliative Care

Multidisziplinäre Kommunikation und Zusammenarbeit, Vertiefung palliativer medizinischer und pflegerischer Maßnahmen, Komplementäre Pflegemethoden, Ethische und spirituelle Dimensionen. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein Basiskurs Palliative Care (160 bzw. 120 Unterrichtsstunden).

Termin: 24.09. – 28.09.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 400,00 EUR

Umfang: 40 Stunden (HH-BO 40 Punkte)

**Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum
auf der Ansharhöhe**



Kinaesthetics – im Umgang mit Demenzkranken

„Kommunikation mittels Bewegung“ ist auch mit Klienten möglich, mit denen eine verbale Kommunikation nicht (mehr) möglich ist, wie zum Beispiel bei Morbus Alzheimer in fortgeschrittenem Stadium.

Termin: **PF kin 1/12** 22.10. – 23.10.2012 und
19.11. – 20.11.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 350,00 EUR / 315,00* EUR

Umfang: 32 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Weiterbildung zur staatlich anerkannten Fachpflegekraft in der Gerontopsychiatrie – Grundstufe

Gerontopsychiatrische Krankheitsbilder, Prinzipien in der Pflege und Begleitung psychisch kranker alter Menschen, psychologische und soziologische Methoden, rechtliche Aspekte, Versorgungsformen/Strukturen

Termin: 22.10.2012 bis August 2013
Ort: Hamburg
Gebühren: 3.184,00 EUR / 2.790,00* EUR
Umfang: 400 Stunden (HH-BO 400 Punkte)

**Anmeldung: DFA-Fortbildungszentrum
auf der Anscharhöhe**



Bobath-Pflegeaufbaukurs mit Schwerpunkt

Der Aufbaukurs dient der Wiederholung und Vertiefung des Bobath-Pflegegrundkurses und der Erweiterung spezifischer praktischer Fähigkeiten und des theoretischen Wissens. Der Schwerpunkt liegt auf der Förderung der Patienten-Selbständigkeit, und zwar auch dann, wenn die Patienten nur geringe Bewegungsmöglichkeiten zeigen.

Termin: **PF bob A 1/12** 05.11. – 09.11.2012
Ort: Hamburg
Gebühren: 435,00 EUR / 391,50* EUR
Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Vom Teammitglied zur Führungskraft

Die Beförderung vom Teammitglied zur Führungskraft birgt große Chancen, wenn man bereit ist, sich mit dieser „neuen“ Rolle als „Leiter/in“ einer Gruppe aktiv auseinanderzusetzen. In diesem Seminar werden Methoden aufgezeigt, die es Ihnen ermöglichen, mit Problemen und Schwierigkeiten, die durch diese Doppelrolle entstehen können, leichter umzugehen.

Termin: **S 712** 19.11.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Psychosoziale Begleitung von Sterbenden und Angehörigen

Die Kommunikation mit Menschen am Ende ihres Lebens stellt für Pflegende oft eine Herausforderung dar. Sie fühlen sich hilflos und gehemmt. Aber gerade in dieser Phase benötigen Patienten stabile und vertrauenerweckende Beziehungen.

Termin: **S 891** 27.11.2012
Ort: Hamburg oder IHS
Gebühren: 89,00 EUR/ 80,10 EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Grundlagenseminar Kontinenz

Die Symptome der Harn- und Stuhlinkontinenz sind für viele Patienten/innen psychisch belastend, beeinträchtigen die Lebensqualität und die sozialen Aktivitäten. Oft führt das Schamverhalten sogar zu gesundheitsbedrohlichen Verhaltensweisen, wie z.B. der „harnsparenden“ Flüssigkeitsaufnahme. Im Seminar gibt es praxisnahe Kenntnisse zur Analyse der Kontinenzsituation älterer Menschen.

Termin: **PF kon 1/12** 27.11. – 28.11.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 179,00 EUR / 161,00* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Demenz im Krankenhaus – Grundlagenseminar für Pflegekräfte

Ein plötzlicher Krankenhausaufenthalt kann die Demenzerkrankten nur noch mehr verwirren, Fluchttendenzen können die Folge sein – eine Herausforderung für Pflegekräfte im Krankenhausalltag. Dargestellt werden verschiedene Demenzformen und ihre Relevanz für medikamentöse und nichtmedikamentöse Therapieverfahren sowie Handlungs- und Verhaltenskonzepte für den Umgang mit Demenzpatienten und deren Angehörigen.

Termin: **PF dik 1/12** 29.11. – 30.11.2012

Ort: Hamburg

Gebühren: 179,00 EUR / 161,10* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: Albertinen-Akademie Hamburg



Symptomlinderung: Pflegerische Aspekte in der Versorgung von Sterbenden

Die Symptomlinderung steht in der palliativen Pflege im Vordergrund. Das Seminar soll den Teilnehmern pflegerische Interventionen zu verschiedenen Symptomen aufzeigen und ihre pflegerische Kompetenz im Umgang mit sterbenden Menschen erhöhen.

Termin: **S 893** 05.12.2012

Ort: Hamburg oder IHS

Gebühren: 89,00 EUR / 80,10* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: Lembke Seminare u. Beratungen GmbH



Ausbildung zum Pflege- und Sozial-coach

Die Ausbildung zum Pflege- und Sozialcoach wird seit 2007 jährlich angeboten an den Standorten Münster und Würzburg. Zielgruppen sind Führungskräfte und Mitarbeiter aus dem Sozial- und Pflegebereich, wie Pflegedienstleitungen, Pflegedirektionen, Pflegemanager, Heim- und Stationsleitungen, Wohnbereichsleitungen und Angehörige aller Pflegeberufe.

Die Ausbildung vermittelt neben Kommunikations- und Selbstmanagementtechniken den gezielten Umgang mit Konflikten und Burn-Out-Risiken. Sie eröffnet den Teilnehmenden, mit dem steigenden Leistungsdruck im Sozial- und Gesundheitswesen konstruktiv und erfolgreich umzugehen. Führungskräfte können durch Coachingkompetenzen ihre Führungsarbeit verbessern und erlernen neue Perspektiven für eine tragfähige Beziehungsgestaltung. Die Teilnehmenden erlernen, Coaching als Dienstleistung im Gesundheitssektor professionell durchzuführen.

Termine:	auf Anfrage beim Anbieter
Ort:	Münster
Gebühren	4.080,00 EUR / 3.672,00* EUR
Umfang:	251 Stunden

Anmeldung: Coachingbüro Sinn meets Management



Fachwirt/in in der Alten- und Krankenpflege (IHK)

Einrichtungen und Unternehmen im Gesundheitswesen suchen daher nach geeigneten Mitarbeitern, die über betriebswirtschaftliche und organisatorische Kompetenzen verfügen und sich diesen Herausforderungen stellen. Als künftige/r Fachwirt/-in in der Alten- und Krankenpflege qualifizieren Sie sich durch die vermittelten Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen für genau diese verantwortungsvollen Leitungsfunktionen.

Termine:	nach Rücksprache
Ort:	Mönchengladbach
Gebühren:	2.900,00 EUR
Umfang:	600 Stunden

Anmeldung: Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein



Sterbebegleitung

In der Sterbebegleitung geht es darum, Menschen in ihren letzten Tagen und Stunden vor ihrem Tod Beistand zu leisten. Neben einer schmerzlindernden medizinischen Versorgung (Palliativmedizin) ist für Menschen im Sterbeprozess menschliche Zuwendung meist besonders wichtig.

Termine: T1: 01.02.2012
T2: 05.09.2012

Ort: Essen

Gebühren: Je 49,00 EUR / 39,00* EUR

Umfang: Je 5 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Rezertifizierung zum Wundexperten

Termine: **2012-R-84** 07.02.2012:
Neue resistente Keime

2012-R-83 14.02.2012:
Gewaltfreie Kommunikation in der Behandlung von Wundpatienten

2012-R-87 14.03.2012:
Verbandsstoff Update – Tipps und Tricks für den Wundbehandler-Alltag

2012-R-86 05.09.2012:
Verbandsstoff Update – Tipps und Tricks für den Wundbehandler-Alltag

2012-R-85 25.09.2012:
Neue resistente Keime

2012-R-82 25.10.2012:
Demenzielle Wundpatienten – wie gelingt eine erfolgreiche Aufklärung?

2012-R-88 22.11.2012: Wie bewege ich mich im Dschungel der Kostenträger und gesetzlichen Rahmenbedingungen?

Ort: Straelener Hof, Annastr 68, 47638 Straelen.

Gebühren: 145,00 EUR / 130,50* EUR (+ 20,00 EUR Kopien / Material und MwSt. (19%)).

Umfang: Je 8 Stunden

Information: Da es sich bei allen Terminen um Tagesveranstaltungen handelt, gibt es einen Lunch.

Anmeldung: Pflegeakademie Niederrhein



Trachealkanülenmanagement

Eine besondere Pflegeherausforderung, die eine spezialisierte Fachkompetenz erfordert, ist die Tracheostomapflege. Menschen mit einer liegenden Trachealkanüle erwarten schnelle und sichere Handgriffe z.B. beim Wechsel der Trachealkanülen, da die Luftzufuhr existenziell und elementar ist.

Termin: 08.02.2012
Ort: Essen
Gebühren: 49,00 EUR / 39,00* EUR
Umfang: 5 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Expertenstandard Sturzprophylaxe in der Pflege

Die Nationalen Expertenstandards basieren auf wissenschaftlichen Grundlagen. So werden in der Regel umfassende Literaturrecherchen und -analysen betrieben und die Standards vor ihrer Veröffentlichung modellhaft implementiert. Zum Teil wird auch auf die Methodik des Evidence-based Nursings zurückgegriffen.

Termin: 22.02.2012
Ort: Essen
Gebühren: 49,00 EUR / 39,00* EUR
Umfang: 5 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Beraterausbildung (nach § 45 SGB XI)

Die Beratung von Angehörigen und Patienten nimmt in der pflegerischen Versorgung in den letzten zehn Jahren insbesondere durch die Pflegeversicherung aber auch in den pflegerischen Handlungsleitfäden der Expertenstandards einen hohen Stellenwert ein. Die Besuche nach § 37/3 SGB XI werden von den zugelassenen Pflegediensten durchgeführt. Seit 2008 dürfen auch Pflegeberater (§ 7a SGB XI) in den Pflegestützpunkten Bescheinigungen ausstellen, die bestätigen, dass eine Pflege als gesichert anzusehen ist, die von pflegenden Angehörigen durchgeführt wird. Die Pflegeberater und Pflegefachkräfte nehmen somit eine wichtige Rolle in der Schnittstelle zu komplementären Diensten in der ambulanten Versorgung ein.

Termin: 22. – 24.02.2012 und 23. – 25.05.2012
Ort: Duisburg / Mülheim
Gebühren: 395,00 EUR / 350,00* EUR
Umfang: 24 Stunden

Anmeldung: rhein-ruhr competence consulting



Wundmanagement ICW

Werden Sie zum/zur Experten/Expertin zur Pflege von Menschen mit chronischen Wunden – im Vordergrund steht eine zu erreichende Handlungskompetenz. Das Basisseminar richtet sich an Pflegefachkräfte, Mediziner, Apotheker, Diabetesberater, medizinisches Fachpersonal und Podologen.

- Termine: **2012-W-8** 27.02. – 29.02.2012
 05.03. – 07.03.2012
 Prüfung 09.03.2012
2012-W-9 05.11. – 07.11.2012
 12.11. – 14.11.2012
 Prüfung 16.11.2012
- Ort: Landgut Ramshof,
 Ramshof 1, 47877 Willich
- Gebühren: 720,00 EUR / 655,00* EUR (+ 60,00 EUR
 Prüfungsgebühren, 25,00 EUR Material /
 Kopien und MwSt. (19%))
- Umfang: 71 Stunden (Basiskurse)
- Anmeldung: Pflegeakademie Niederrhein**



Weiterbildung Pressearbeit im Gesundheitswesen

Die Weiterbildungsteilnehmer und Studierenden lernen, Kommunikation als eine zentrale Aufgabe von Unternehmen und Organisationen anzuerkennen. Sie können kommunikative Ziele benennen und Maßnahmen entwickeln, um die Ziele der Unternehmenskommunikation umzusetzen.

- Termin: März 2012
- Ort: Essen
- Gebühren: 1.600,00 EUR
- Umfang: 300 Stunden

Anmeldung: DGGP



Neues Begutachtungs-Assessment (NBA) – Chancen und Nutzen zur Pflegedokumentation

Das NBA wird als ein nützliches Instrument Unterstützung für die Steuerung des Pflegeprozesses eingeschätzt. Das Assessment ist nutzbar für die Identifizierung von Pflegeproblemen und Risiken bzw. für die Planung von notwendigen unterstützenden personellen Hilfen und für die Beratung von Hilfsmitteln. Zudem werden durch eine systematische Erfassung der Selbständigkeit bzw. Grad der Abhängigkeit von personeller Hilfe durch die Anwendung der Module „kognitive und kommunikative Fähigkeiten“, „Verhaltensweisen und psychische Problemlagen“, „Außerhäusliche Aktivitäten“ und „Haushaltsführung“ Bedarfe frühzeitig ermittelt bzw. sensibilisiert, die für die Gestaltung von Leistungsangeboten wertvolle Grundlagen schaffen.

- Termin: 02.03.2012

Ort: Duisburg / Mülheim
Gebühren: 99,00 EUR / 90,00* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: rhein-ruhr competence consulting



Zusatzqualifikation Pflegeexperte für außerklinische Beatmung

Die Fortbildung richtet sich an Pflegende, die mit beatmeten Patienten im außerklinischen Bereich zu tun haben.

Termine: T1: 03.03.2012 – 27.06.2012
T2: 01.09.2012 – 12.12.2012

Ort: Essen

Gebühren: Je 1.175,00 EUR / 1.081,00* EUR

Umfang: 200 Unterrichtsstunden
+ 50 Std. Selbststudium mit Beratung durch
Lehrbeauftragte der BaWiG für das Erstellen
einer Facharbeit
+ 5 Hospitationstage

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Expertenstandard Förderung der Harn- kontinenz in der Pflege

In dieser Fortbildung wird die Pflegeherausforderung Inkontinenz im Kontext zur Kontinenzförderung betrachtet. Neben den Grundlagen des Krankheitsbildes bzw. Symptoms Inkontinenz wird vor allem aufgezeigt, welche Kontinenztrainings- und Fördermöglichkeiten im Pflegealltag unterstützt und angewendet werden können.

Termin: 14.03.2012

Ort: Essen

Gebühren: 49,00 EUR / 39,00* EUR

Umfang: 5 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Pflegeexperte/Pflegeexpertin für Men- schen mit Herzinsuffizienz

Die Weiterbildung zum/zur Pflegeexperten/-in für Menschen mit Herzinsuffizienz soll die Teilnehmenden befähigen, die an sie gestellten Aufgaben professionell zu bewältigen und eine Schlüsselfunktion in der Versorgung von Menschen mit chronischer Herzinsuffizienz einnehmen zu können.

International hat sich dieses bereits durch den Einsatz so genannter „Heart Failure Nurses“ in allen Bereichen der Gesundheitsversorgung etabliert.

Termin: 15.03.2012

Ort: Essen
 Gebühren: 1.480,00 EUR
 Umfang: 400 Stunden

Anmeldung: DGGP



Burnout in der Pflege

Was sind Stress und Stressoren und welche Symptome lassen sich dem Burnout-Syndrom zuordnen? Neben der Frage nach den Ursachen und Entstehung für ein Burnout-Syndrom gilt es auch, Präventionsmöglichkeiten und individuelle Bewältigungsstrategien aufzuzeigen.

Termine: T1: 17.03.2012
 T2: 05.12.2012

Ort: Essen
 Gebühren: Je 105,00 EUR / 96,00* EUR
 Umfang: 10 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Pflegeexperte/Pflegeexpertin für Palliative Care

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Weiterbildung werden befähigt die Lebensqualität der unheilbar erkrankten Menschen so lange wie möglich zu erhalten, die Autonomie, die Selbstbestimmtheit und die Würde zu wahren und die Angehörigen aktiv in den Pflegeprozess einzubeziehen.

Termin: 19.03.2012
 Ort: Essen
 Gebühren: 1.600,00 EUR
 Umfang: 180 Stunden

Anmeldung: DGGP



Pflegevisite gezielt und sinnvoll nutzen

Wissen Verantwortliche einer Pflegeeinrichtung, was ihre Kunden wirklich wollen? Diese und andere Fragen können Verantwortliche vor allem am besten beim Kunden bzw. seinen Angehörigen selbst in Erfahrung bringen. Häufig wird der tatsächliche zeitliche Aufwand einer Pflegevisite als nicht realisierbar angesehen. Doch die Pflegevisite im eigenen Zeitmanagement nicht ausreichend zu berücksichtigen, ist eine vergebene Chance, Bedürfnisse der Kunden frühzeitig zu erkennen und ergänzende Angebote zu den bereits bestehenden Leistungen zu verkaufen.

Termin: 23.04.2012
 Ort: Duisburg / Mülheim

Gebühren: 99,00 EUR / 90,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: rhein-ruhr competence consulting



Stations- und Wohnbereichsleitung

Die Weiterbildung zur verantwortlichen Stations-/Wohngruppen-/Pflegegruppenleitung soll die Teilnehmenden dazu befähigen, die an sie gestellten Leitungsaufgaben kompetent zu erfüllen.

Termin: 26.03.2012

Ort: Essen

Gebühren: 2.550,00 EUR

Umfang: 720 Stunden

Anmeldung: DGGP



Dozent/in im Gesundheitswesen

Die Teilnehmer/-innen werden befähigt, Unterrichtseinheiten erwachsenengerecht zu gestalten und Unterrichtsreihen zu planen und durchzuführen. Sie erwerben die notwendigen Grundlagen aus den Bereichen Rhetorik, Methodik, Didaktik sowie pflege- und gesundheitswissenschaftliche Grundlagen.

Termin: 26.03.2012

Ort: Essen

Gebühren: 1.600,00 EUR

Umfang: 300 Stunden

Anmeldung: DGGP



Praxisanleiter/in

Termin: 26.03.2012

Ort: Essen

Gebühren: 1.280,00 EUR

Umfang: 96 Stunden

Die Teilnehmer/-innen werden befähigt, Unterrichtseinheiten erwachsenengerecht zu gestalten und Unterrichtsreihen zu planen und durchzuführen. Sie erwerben die notwendigen Grundlagen aus den Bereichen Rhetorik, Methodik, Didaktik sowie pflege- und gesundheitswissenschaftliche Grundlagen.

Anmeldung: DGGP



Lehrrettungsassistent/in

Die Teilnehmer/-innen werden befähigt, Unterrichtseinheiten erwachsenengerecht zu gestalten und Unterrichtsreihen zu planen und durchzuführen.

Sie erwerben die notwendigen Grundlagen aus den Bereichen Rhetorik, Methodik, Didaktik sowie pflege- und gesundheitswissenschaftliche Grundlagen.

Termin: 26.03.2012

Ort: Essen

Gebühren: 960,00 EUR

Umfang: 72 Stunden

Anmeldung: DGGP



Pflegeexpertin/Pflegeexperte für Rehabilitation

Die Weiterbildung Pflegeexperte für integrative Rehabilitation befähigt die Teilnehmer: Konzepte der Rehabilitation bei bestimmten Erkrankungen und Zustandsbildern dem individuellen Bedarf des Betroffenen entsprechend gezielt in ihrem Pflegehandeln umzusetzen, die Angehörigen, einem familienintegrativen Ansatz folgend, an der Pflege zu beteiligen, Beratung und Anleitung von Patienten und deren Angehörigen kompetent umzusetzen und das eigene Handeln mit wissenschaftlichen Instrumenten zu analysieren und zu bewerten

Termin: ab September 2012

Ort: Essen

Gebühren: 1.600,00 EUR

Umfang: 300 Stunden

Anmeldung: DGGP



Modernes Wundmanagement – Basiskurs

Eine umfassende Übersicht vieler Anwendungsmöglichkeiten im Wundmanagement soll helfen, im therapeutischen Team mitwirken zu können und auch aufzeigen, welche Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Wundmanagement es gibt.

Termine: T1: 18.04.2012

T2: 28.11.2012

Ort: Essen

Gebühren: 49,00 EUR / 39,00* EUR

Umfang: 5 Stunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Burnout in der Pflege

Burnout wird immer mehr zu einer Bedrohung für Menschen, die sich in ihrem Beruf engagieren, die sich für ihre Klienten und Ziele einsetzen, die sich mit Herz und Seele ihrer Tätigkeit widmen.

Dies trifft insbesondere auch für den Pflegeberuf zu. Die Anzahl der von dieser Krankheit betroffenen oder bedrohten Mitarbeiter nimmt ständig zu. Oft werden die Symptome erst spät erkannt, die Betroffenen haben keine „Krankheitseinsicht“, fühlen sich ausgebrannt und erschöpft und wirken auf ihre Umgebung unzufrieden und ausgemergelt. Wie kann ich erkennen, ob ich von dieser Krankheit betroffen bin? Wie kann ich rechtzeitig mit geeigneten Maßnahmen bei mir oder meinen Mitarbeiter/innen einer drohenden Erkrankung entgegenwirken? Wie kann ich vorbeugen, damit ich erst gar nicht in Gefahr gerate, auszubrennen?

Termin: 26. – 27.04.2012
Ort: Duisburg / Mülheim
Gebühren: 190,00 EUR / 175,00* EUR
Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: rhein-ruhr competence consulting



Weiterbildung Wirtschaftspsychologie

Mit der Weiterbildung Wirtschaftspsychologie (SHB) können Sie Ihre fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen insbesondere für die Bereiche der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie erweitern.

Termin: Mai 2012
Ort: Essen
Gebühren: 2.580,00 EUR
Umfang: 904 Stunden

Anmeldung: DGGP



Über das Älterwerden in der Pflege

Dimensionen des Alter(n)s und arbeits- und lebensweltbezogene Belastungen: Welche Kompetenzen bringen ältere Pflegekräfte mit?

Termine: T1: 09.05.2012
T2: 03.11.2012
Ort: Essen
Gebühren: Je 49,00 EUR / 39,00* EUR
Umfang: 5 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Fachweiterbildung Psychiatrie und Gerontopsychiatrie

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Weiterbildung werden befähigt die pflegerischen Aufgaben in der Betreuung psychisch kranker Menschen sach- und fachgerecht nach aktuellen Erkenntnissen der Pflegewissenschaft und aktueller Pflege- und Betreuungskonzepte durchzuführen.

Termin: 14.05.2012
 Ort: Essen und Oberhausen
 Gebühren: 4.500,00 EUR
 Umfang: 720 Stunden

Anmeldung: DGGP



Change-Management in der Pflege

Die Anforderungen an die Geschäftsführer von Einrichtungen im Gesundheitswesen sind in den letzten 10 Jahren enorm gestiegen. Wichtige Themen der Personalführung müssen neu geordnet werden. Eine systematische Personalentwicklung erfordert eine Neugestaltung von Methoden und Strategien, um mit Führungsverantwortung die wichtige Ressource "Mitarbeiter" zu unterstützen. Ausschlaggebende Faktoren für eine erfolgreiche Zusammenarbeit sind die Zufriedenheit der Mitarbeiter und das Betriebsklima.

Termin: 07. – 08.06.2012
 Ort: Duisburg / Mülheim
 Gebühren: 495,00 EUR / 450,00* EUR
 Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: rhein-ruhr competence consulting



S3 Leitlinie: „Sedierung und Notfallmanagement in der Endoskopie“

Im November 2008 wurde die erste S3-Leitlinie „Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie“ veröffentlicht (AWMF-Register-Nr. 021/014). Die zunehmende Frequenz der unter Sedierung durchgeführten endoskopischen Untersuchungen, aber auch der Patienten mit einem erhöhten Risikoprofil erfordert ein sicheres und professionelles Vorgehen, um die Sicherheit der Patientinnen und Patienten bei der Sedierung zur Endoskopie zu gewährleisten.

Termin: 09.06.2012
 Ort: Essen
 Gebühren: 105,00 EUR / 96,00* EUR
 Umfang: 5 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Hygiene / MRSA

Regelmäßige Information über die Problematik multiresistenter Erreger bildet die Basis aller Maßnahmen. MRSA verhalten sich epidemiologisch ähnlich wie empfindliche Staphylococcus aureus-Stämme, sie werden aber durch Antibiotika selektiert und neigen vor allem in Bereichen mit hohem Antibiotikaverbrauch und

anfälligen Patienten, z.B. in chirurgischen oder intensivmedizinischen Bereichen, zu epidemischem Auftreten.

Termin: 27.06.2012
Ort: Essen
Gebühren: 49,00 EUR / 39,00* EUR
Umfang: 5 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege

Die Nationalen Expertenstandards basieren auf wissenschaftlichen Grundlagen. So werden in der Regel umfassende Literaturrecherchen und -analysen betrieben und die Standards vor ihrer Veröffentlichung modellhaft implementiert. Zum Teil wird auch auf die Methodik des Evidence-based Nursings zurückgegriffen.

Termin: 22.08.2012
Ort: Essen
Gebühren: 49,00 EUR / 39,00* EUR
Umfang: 5 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Modernes Wundmanagement Aufbaukurs

Termin: 08. – 09.09.2012
Ort: Essen
Gebühren: 160,00 EUR / 147,00* EUR
Umfang: 20 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Weiterbildung Pflegeexperte für Gerontopsychiatrische Pflege

Pflegefachkräfte, welche gerontopsychiatrisch veränderte alte Menschen betreuen, benötigen eine reflektierende und akzeptierende Grundhaltung. Die Weiterbildung vermittelt neben dem erforderlichen Fachwissen (z.B. im Bereich der Gerontopsychiatrie, Neurologie, Pharmakologie) besondere Kompetenzen um eine tragfähige pflegerisch-therapeutische Beziehung aufzubauen. Dabei geht es darum, Prinzipien von Handlungsmöglichkeiten zu erkennen und diese dann auf die jeweilige aktuelle Situation übertragen zu können.

Termin: Oktober 2012
Ort: Essen
Gebühren: 2.500,00 EUR

Umfang: 300 Stunden

Anmeldung: DGGP



Weiterbildung Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen

Die Weiterbildungsteilnehmer lernen ein Qualitätsmanagementsystem aufzubauen, zu implementieren und weiterzuentwickeln. Sie lernen ein QM-Handbuch zu erstellen und derzeitige Vorgehensweisen, wie Arbeitsabläufe und Prozesse zu beschreiben und zu optimieren. Ein weiteres Ziel, ist die Teilnehmer mit Methoden und Techniken des modernen Qualitätsmanagement vertraut zu machen so wie sie zur Durchführung von Audits zu befähigen.

Termin: Oktober 2012

Ort: Essen

Gebühren: 1.600,00 EUR

Umfang: 288 Stunden

Anmeldung: DGGP



Umgang mit Schmerz

Diese Fortbildung soll einen Einblick in die Physiologie des Schmerzes geben. Es wird die Schmerzentstehung, die Weiterleitung und Verarbeitung besprochen. Unterschiedliche Schmerzarten und -formen werden vorgestellt, und dabei der Begriff des Schmerzgedächtnisses ein wenig beleuchtet.

Termin: 27.10.2012

Ort: Essen

Gebühren: 105,00 EUR / 96,00* EUR

Umfang: 10 Unterrichtsstunden

Anmeldung: BaWiG GmbH & Co. KG Essen



Fachweiterbildung Intensivpflege und Pflege in der Anästhesie

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmer/-innen intensivpflegebedürftige Menschen und betroffene Menschen in der Anästhesieabteilung umfassend, unter Berücksichtigung ihrer psychischen, geistigen und physischen Bedürfnisse, zu pflegen und die Bezugspersonen der Patienten zu beraten.

Termin: November 2012

Ort: Essen

Gebühren: 4.150,00 EUR

Umfang: 720 Stunden

Anmeldung: DGGP



Fachweiterbildung für die Pflege in der Onkologie

Der Fachweiterbildungslehrgang bei der DGGP ermöglicht professionell Pflegenden eine Spezialisierung im Fachbereich Onkologie. Die Teilnehmer erlangen in dieser Weiterbildung nicht nur die speziellen und anspruchsvollen fachpraktischen Fähigkeiten, sondern erweitern auch wesentlich ihre kommunikativen, sozialen und pädagogischen Kompetenzen.

Termin: November 2012

Ort: Essen

Gebühren: 4.500,00 EUR

Umfang: 720 Stunden

Anmeldung: DGGP



Breast Care Nurse – Pflegeexpertin für Brusterkrankungen

Ziele der Weiterbildung: Entwicklung der fachlichen Kompetenz zur Begleitung und Unterstützung von brustkrebskranken Frauen und Umsetzung internationaler Standards pflegespezifischer Behandlung in Brustkrebszentren.

Termin: November 2012

Ort: Essen

Gebühren: 1.550,00 EUR

Umfang: 332 Stunden

Anmeldung: DGGP



Family Health Nurse – Familiengesundheitspflege

Zu den Aufgaben der Familiengesundheitspfleger/-in und -hebammen gehört die Beratung und Unterstützung von Familien. In Absprache mit den Betroffenen werden Prioritäten in Gesundheitsfragen gesetzt, Entscheidungen unterstützt und gegebenenfalls andere Experten hinzugezogen. Gleichwohl werden Pflege- und Versorgungsleistungen im Anschluss an Krankenhausbehandlung erbracht.

Termin: November 2012

Ort: Essen

Gebühren: 4.500,00 EUR / 4.400,00* EUR

Umfang: 1.440 Stunden

Anmeldung: DGGP



Pflegeberater/in im Gesundheitswesen/Entlassungsmanagement

Der Weiterbildungslehrgang soll die Teilnehmer dazu befähigen, eine reflektierende, lebensweltorientierte, prozessbegleitende und Ressourcen nutzende Beratung durchführen zu können. Dieser Pflegeberatungsauftrag wird in allen geforderten Institutionen des Gesundheitswesens, wie z.B. bei den Krankenkassen, den Pflegestützpunkten, in der Pflegeüberleitung im Krankenhaus oder in Rehabilitationskliniken, im Entlassungsmanagement, im Sozialdienst sowie im ambulanten Bereich, usw. umgesetzt.

Termin: November 2012

Ort: Essen

Gebühren: 3.200,00 EUR

Umfang: 674 Stunden

Anmeldung: DGGP



Weiterbildung Pflegeexperte für Menschen mit Störungen der Atemfunktion

Die Weiterbildung soll die Teilnehmenden dazu befähigen, in den komplexen Situationen mit beatmeten Menschen adäquat und sicher handeln und, auf sich plötzlich ergebende Veränderungen, kompetent reagieren zu können.

Termin: November 2012

Ort: Essen

Gebühren: 595,00 EUR

Umfang: 300 Stunden

Anmeldung: DGGP



Palliative Care Kurs 16

Diese Fortbildungsmaßnahme wird von der Schleswig-Holsteinischen Krebsgesellschaft e.V. in Kooperation mit dem Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe e.V. durchgeführt. Die Inhalte der Fortbildung sind angelehnt an das „Basiscurriculum Palliative“ (Kern, Müller, Aurnhammer) Schriftenreihe der Ansprechstellen des Landes NRW zur Pflege Sterbender, Hospizarbeit und Angehörigenbegleitung.

Termin: 30.01. – 26.10.2012

Ort: Kiel

Gebühren: 1.550,00 EUR

Umfang: 160 Stunden

Anmeldung: DBfK Geschäftsstelle Hannover



Der Pflegeprozess und das Modell von H. Peplau in der praktischen Anwendung

Dieses Seminar richtet sich an Pflegekräfte, die ihre pflegerische Arbeit am Pflegemodell Hildegard Peplaus ausrichten bzw. ausrichten wollen.

Termin: 12.04.2012

Ort: Neustadt i.H.

Gebühren: 75,00 EUR / 69,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Qualifizierte Mitarbeiterauswahl mit System

Fehlentscheidungen bei der Auswahl und Einstellung neuer Mitarbeiter kosten das Unternehmen im Durchschnitt ein Jahresgehalt! Dieses Seminar gibt Ihnen entsprechende Hilfestellungen, um solche Fehlentscheidungen im Rahmen der Personalakquise zu vermeiden.

Termin: 07.05. - 08.05.2012

Ort: Neustadt i.H.

Gebühren: 190,00 EUR / 175,00* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Aromatherapie – Aromapflege Basisseminar

Düfte, Kräuter und Berührung – die heilende Kraft dieser Einflüsse wird seit Jahrtausenden angewandt sowohl zur Prophylaxe als auch zur Linderung bei Erkrankungen.

Termin: 24.05.2012

Ort: Neustadt i.H.
 Gebühren: 95,00 EUR / 87,00* EUR
 Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Dienstplangestaltung – rechtliche Hintergründe

Dienstpläne sind Planungsinstrumente, die den Personaleinsatz unter Einbeziehung vielfältiger Gesichtspunkte sinnvoll gestalten sollen. In diesem Seminar werden die erforderlichen rechtlichen Hintergründe und eventuelle Haftungsrisiken bei der Dienstplangestaltung dargestellt.

Termin: 24.05.2012
 Ort: Neustadt i.H.
 Gebühren: 80,00 EUR / 73,00* EUR
 Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Herausforderndes Verhalten von demenzkranken Menschen

Herausforderndes Verhalten von Menschen mit Demenzen hat die unterschiedlichsten Gesichter und Ursachen. Anhand von konkreten Fallbeispielen aus der Praxis sollen in diesem Seminar die Ursachen herausfordernden Verhaltens untersucht werden und geeignete Strategien im Umgang entwickelt werden.

Termin: 11. – 12.06.2012
 Ort: Neustadt i.H.
 Gebühren: 180,00 EUR / 165,00* EUR
 Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Rückfallprophylaxe bei Drogenabhängigkeit – Angebote und Interventionen für die ambulante und stationäre Praxis

Rückfallprophylaxe in der Behandlung von drogenabhängigen Menschen muss frühzeitig, systematisch, therapeutisch und psychoedukativ erfolgen und neben Rückfallvorbeugung und Rückfallmanagement das Ziel haben, die Betroffenen zu Experten ihrer eigenen Erkrankung zu machen.

Termin: 07. – 08.08.2012
 Ort: Neustadt i.H.
 Gebühren: 230,00 EUR / 211,00* EUR
 Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Genustraining – eine Anleitung

Viele Menschen und gerade viele Menschen mit einer psychiatrischen Erkrankung haben oft nur eine sehr eingeschränkte Genussfähigkeit. Dieses Seminar ist als eine Anleitung zum Aufbau und zur Durchführung eines Genustrainings für Patienten in einem stationären bzw. ambulanten Setting gedacht.

Termin: 20.08.2012

Ort: Neustadt i.H.

Gebühren: 80,00 EUR / 73,00* EUR

Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Mutterschutz / Elternzeit / Teilzeit / Pflegezeit

Allgemeines und Spezielles rund um die Themen Mutterschutz, Elternzeit, Teilzeit und Pflegezeit.

Termin: 21.08.2012

Ort: Neustadt i.H.

Gebühren: 80,00 EUR / 73,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Alle an einem Strang ziehen! Teamentwicklung

Jeder kennt die Situation aus dem Alltag: Personalmangel, Zeitdruck und hohe Qualitätsansprüche! Aber wie soll das gehen? Einige Kollegen denken nur an ihre Bedürfnisse, wieder andere sind nur am „mosern“ und ich frage mich, wo das alles noch enden soll. Dieses Seminar dient dazu, sich selbst und sein Team genauer zu betrachten, es zu verstehen und neue Perspektiven für den Umgang miteinander zu entwickeln.

Termin: 23.08.2012

Ort: Neustadt i.H.

Gebühren: 85,00 EUR / 74,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Milieugestaltung bei demenzkranken Menschen

Demenzkranke Menschen leben im Verlaufe ihrer Erkrankung zunehmend in anderen Welten und brauchen daher eine an ihre besonderen Bedürfnisse angepasste Umgebung. Milieugestaltung versucht Demenzkranken in ihrem Erleben der Welt, Raum und Sicherheit zu geben.

Termin: 27. – 28.08.2012
 Ort: Neustadt i.H.
 Gebühren: 180,00 EUR / 165,00* EUR
 Umfang: 16 Stunden
Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Wo ist nur meine Zeit geblieben ...? Methoden für ein effektives Selbst- und Zeitmanagement

Zeit kann nicht gespart werden, wie etwa Geld. Es ist aber möglich, mit ihr umzugehen, Stress zu verhindern und abzubauen, Arbeitsweisen zu verändern. Dies erfordert die aktive Auseinandersetzung mit den durch den Arbeitsablauf gesetzten Notwendigkeiten, den eigenen Verhaltensweisen und Zielen.

Termin: 30. - 31.08.2012
 Ort: Neustadt i.H.
 Gebühren: 195,00 EUR / 175,00* EUR
 Umfang: 16 Stunden
Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Psychiatrie als Arbeitsfeld – Begegnung mit dem Fremden in uns

Wenn wir aus anderen Bereichen beginnen, psychiatrisch tätig zu sein, sind wir häufig verunsichert über unsere Aufgaben, unsere Rolle und die Gestaltung der pflegerischen Beziehung. Kein anderer Bereich fordert uns so sehr auch in unserer Persönlichkeit heraus, und kann uns auch menschlich tief berühren. In diesem Seminar wollen wir uns mit dem Arbeitsfeld vertraut machen.

Termin: 03.09. – 04.09.2012
 Ort: Neustadt i.H.
 Gebühren: 175,00 EUR / 161,00* EUR
 Umfang: 16 Stunden
Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Gesetzliches Erbrecht und Testament

Das Seminar zeigt die gesetzliche Erbfolge auf und befasst sich mit den Änderungsmöglichkeiten. Insbesondere werden auch die Formalien für die Errichtung eines Testaments gestreift und die Besonderheiten eines so genannten Nottestaments erörtert. Das Seminar richtet sich an leitende Pflegefachkräfte, ist aber auch von allgemeinem Interesse.

Termin: 05.09.2012

Ort: Neustadt i.H.
Gebühren: 45,00 EUR / 41,00* EUR
Umfang: 4 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Autistische Menschen im pädagogischen Alltag – Basiswissen Autismus

Die Auswirkungen einer autistischen Störung behindern auf vielfältige Weise die Beziehungen zur Umwelt. Die komplexen Störungen des Nervensystems führen zu kognitiven, sprachlichen, motorischen, emotionalen sowie interaktionalen Störungen.

In diesem Seminar wird das Erscheinungsbild, die Diagnostik, die Ursachen, Pädagogik und Therapie erörtert.

Termin: 13.09.2012
Ort: Neustadt i.H.
Gebühren: 90,00 EUR / 83,00* EUR

Seminare „Basisautismusförderung, -therapie und Krisenintervention“ und „Autistische Menschen im pädagogischen Alltag“ zusammen: 165,00 EUR / 152,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Basisautismusförderung, -therapie und Krisenintervention

Mangelhafte Kommunikationsmöglichkeiten, Schwierigkeiten in der sozialen Interaktion und fehlende Einsicht in das Alltagsgeschehen sind typische Probleme autistischer Menschen. In diesem Seminar werden Förder- und Therapiemethoden vorgestellt, die Entwicklungsmöglichkeiten autistischer Menschen erschließen und den Alltag für sie und die Menschen in ihrem Umfeld erleichtern können.

Termin: 14.09.2012
Ort: Neustadt i.H.
Gebühren: 90,00 EUR / 83,00* EUR

Seminare „Basisautismusförderung, -therapie und Krisenintervention“ und „Autistische Menschen im pädagogischen Alltag“ zusammen: 165,00 EUR / 152,00* EUR

Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Altersdepressionen

Die Altersdepressionen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen des Alters gehören (ca. 30 % der Menschen in Alten- und Pflegeheimen). Dieses Seminar vermittelt die theoretischen Grundlagen zu Ursachen, Symptomatik und Therapie der Altersdepression.

Termin: 24.09.2012
Ort: Neustadt i.H.
Gebühren: 80,00 EUR / 73,00* EUR
Umfang: 8 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Begleitende Hände – Akupressur in der Arbeit mit alten, schwer kranken und sterbenden Menschen

Mitfühlende Berührung ist die ursprünglichste Art und Weise, durch die wir unterstützend und beruhigend auf Menschen einwirken können. Akupressur bietet die Möglichkeit, ergänzend zur medikamentösen Therapie, sanft Einfluss auf verschiedene Symptome zu nehmen. Ziel dieser Fortbildung ist es, für die Arbeit mit alten, schwer kranken und sterbenden Menschen kurze, erprobte Akupressurbehandlungen zu erlernen, die bei einigen häufig auftretenden Symptomen hilfreich eingesetzt werden können.

Termin: 04. – 05.10.2012
Ort: Neustadt i.H.
Gebühren: 180,00 EUR / 166,00* EUR
Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Deeskalation

Viele Mitarbeiter verschiedener Arbeitsbereiche der Pädagogik, Pflege und Psychiatrie erleben an ihrem Arbeitsplatz Situationen, in denen körperliche Auseinandersetzungen oder Zerstörungen drohen oder in denen sie mit Panik, großem Frust oder anderen emotional sehr angespannten Situationen zu tun haben.

Termin: 25. – 26.10.2012
Ort: Neustadt i.H.
Gebühren: 175,00 EUR / 161,00* EUR
Umfang: 14 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord



Der Nachtdienst – allein, aber nicht verlassen

Der Nachtdienst in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern stellt für die MitarbeiterInnen eine besondere Belastung dar. Diese Fortbildung wendet sich an alle, die im Nachtdienst arbeiten und die sich informieren wollen, z.B. über allgemeine rechtliche Probleme im Nachtdienst oder Anregungen zur Arbeitsorganisation des Nachtdienstes.

Termin: 29. – 30.10.2012
Ort: Neustadt i.H.
Gebühren: 160,00 EUR / 147,00* EUR
Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord





Verwahrlosung

Es gibt Menschen, die von den sozial akzeptierten Standards der Körperhygiene unserer Kultur extrem abweichen. Manche Personen vernachlässigen massiv ihr persönliches Wohnumfeld. An Beispielen der von den Seminarteilnehmern mitgebrachten Fälle sollen konkrete Handlungsmöglichkeiten und Strategien im Umgang mit den Klienten herausgearbeitet werden.

Termin: 29. – 30.11.2012
Ort: Neustadt i.H.
Gebühren: 195,00 EUR / 179,00* EUR
Umfang: 16 Stunden

Anmeldung: AMEOS Institut Nord

Fachtagungen / Veranstaltungen

Besonders empfohlen für Mitarbeiter/innen von  ambulanten Diensten;
 station. Einricht./Kliniken.



CareDate – Der Pflegekongress im Westen

Termin: 14. – 15.03.2012

Ort: Bochum

Infos: www.caredate.de



Messe Altenpflege 2012

Termin: 12. – 14.04.2012

Ort: Hannover Messe (DBfK in Halle 4)

Infos: www.altenpflege-messe.de



Pflegefachtagung Endoskopie

Termin: 27. – 28.04.2012

Ort: Uni-Klinikum Essen

Infos: www.dbfk.de/regionalverbaende/nw/veranstaltungen/endo_fachtagung_2012.php



Mitgliederversammlung DBfK Nordwest

Termin: 05.05.2012

Ort: Geschäftsstelle DBfK Nordwest e.V.

Anmeldung: nordwest@dbfk.de



Stationsleitungsforum

Termin: 09.05.2012

Ort: Oldenburg,
Peter Friedrich Ludwig Hospital (PFL)

Infos: www.dbfk.de/VeranstaltungenBV/AnmeldungForumStationsleitung.php



Junge Pflege Kongress

Termin: 15.05.2012

Ort: Duisburg

Infos: www.junge-pflege.de



Termin:

13. – 14.09.2012

Ort:

Stadthalle Neuss

Infos:

www.niederrheinischer-pflegekongress.de



Termin:

10. – 13.10.2012

Ort:

Düsseldorf

Infos:

www.rehacare.de

4. Niederrheinischer Pflegekongress

Rehacare

Kooperation mit Hochschulen

Die Notwendigkeit einer **Akademisierung der Pflegeberufe** ergibt sich aus vielen verschiedenen Faktoren:

- Anforderungen an die Beweisbarkeit der Pflege,
- Berufsbilder, die in einem weitgehend akademisch geprägten Umfeld stattfinden,
- persönliche Weiterentwicklung,
- Verbesserung der Berufsperspektiven und finanziellen Möglichkeiten.

Immer mehr Pflegefachkräfte interessieren sich deshalb für ein Studium an einer Hochschule. Auch viele Mitglieder des DBfK suchen **neue Möglichkeiten, ihren Kompetenzbereich zu erweitern** und streben akademische Abschlüsse an.

Aus diesem Grund hat der DBfK mit zwei Hochschulen, die **berufsbegleitende Studiengänge anbieten, Kooperationsverträge** abgeschlossen.

Steinbeis-Hochschule-Berlin

- Studiengang:
- **Bachelor of Arts mit den Vertiefungsphasen in Health-care, Case Management, Advanced Nursing Practice, Management, Education (Berufspädagogik), Nursing.**
www.shb-nrw.de

Hamburger Fern-Hochschule

- Studiengang: z.B.
- **Pflegemanagement Gesundheits- und Sozialmanagement**
www.hamburger-fh.de/studienangebot/pflege/index.php

Im Rahmen der Kooperation mit diesen Hochschulen erhalten Studenten, die nach dem 01.09.2006 ein Studium begonnen haben und Mitglied im DBfK sind, einen **Preisvorteil**.

Weitere Hinweise erhalten Sie direkt beim DBfK Bundesverband, Salzufer 6, 10587 Berlin
E-Mail: dbfk@dbfk.de

Anschriften der Veranstaltungsorte und/oder unserer Kooperationspartner

Albertinen-Akademie Hamburg

Sellhopsweg 18-22 | 22459 Hamburg

Telefon: (040) 5581-1776 / -1872

Telefax: (040) 5581-1777 / -1801

E-Mail: akademie@albertinen.de

Internet: www.albertinen-akademie.de

Ident-Nr. Registrierung 20090983

AMEOS Institut Nord

Wiesenhof | 23730 Neustadt

Telefon: (04561) 611-4343 | Telefax: (04561) 611-4274

E-Mails: info.institutnord@holstein.ameos.de

Internet: www.institut-nord.de

Ident-Nr. Registrierung 20091652

BaWiG GmbH & Co. KG Essen

Müller-Breslau-Straße 30a | 45130 Essen

Telefon: (0201) 83910490 | Telefax: (0201) 83910489

E-Mail: info@bawig-essen.de

Internet: www.bawig-essen.de

Ident-Nr. Registrierung 54133792

Coachingbüro Sinn meets Management

Hamburger Str. 2 | 48155 Münster

Telefon: (0251) 1432007 | Telefax: (0251) 1432008

E-Mail: info@coaching-ausbildung-pflege.de

Internet: www.coaching-ausbildung-pflege.de

Ident-Nr. Registrierung 20091271

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe Nordwest e.V.

Lister Kirchweg 45 | 30163 Hannover

Telefon: (0511) 696844-100

Telefax: (0511) 696844-299

E-Mail: nordwest@dbfk.de

Internet: www.dbfk.de

Ident-Nr. Registrierung 20090993

DGGP – Deutsche Gesellschaft für Gesundheits- und Pflegewissenschaft mbH

Prinz-Friedrich-Straße 3 | 45257 Essen

Telefon: (0201) 649387-0 | Telefax: (0201) 649387-29

E-Mail: info@dggp-online.de

Internet: www.dggp-online.de

Ident-Nr. Registrierung 20091077

**Diakonisches Werk Hamburg –
Landesverband der Inneren Mission e. V.
DFA – Fortbildungszentrum auf der Ansharhöhe**
Tarpbekstraße 107 | 20251 Hamburg
Telefon: (040) 4669-405 | Telefax: (040) 4669-404
E-Mail: info@dfa-hamburg.de
Internet: www.dfa-hamburg.de
Ident-Nr. Registrierung 20091202

Hamburger Fern-Hochschule gGmbH
Alter Teichweg 19 | 22081 Hamburg
Infoline: (040) 35094-360 | Telefax: (040) 35094-310
E-Mail: info@hamburger-fh.de
Internet: www.hamburger-fh.de

**Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein**
Bismarckstraße 109 | 41061 Mönchengladbach
Telefon: (02151) 635-455 | Telefax: (02151) 635-378
E-Mail: bildung@krefeld.ihk.de
Internet: www.weiterbildung-ihk.de

Lembke Seminare und Beratungen GmbH
Holstenwall 12 | 20355 Hamburg
Telefon: (040) 611618-0 | Telefax: (040) 611618-29
E-Mail: info@lembke-seminare.de
Internet: www.lembke-seminare.de
Ident-Nr. Registrierung 20090855

Niels-Stensen-Werk Vechta
Kapitelplatz 9 | 49377 Vechta
Telefon: (04441) 99-2800 | Telefax: (04441) 99-2801
Internet: www.niels-stensen-werk.de
Ident-Nr. Registrierung 20090993 (über DBfK)

Pflegeakademie Niederrhein
Mittelstraße 10 | 47877 Willich
Telefon: (02154) 502045 | Telefax: (02154) 502046
E-Mail: senge@pflegeakademie-niederrhein.de
Internet: www.pflegeakademie-niederrhein.de
Ident-Nr. Registrierung 20091466

Private Universität Witten Herdecke gGmbH
Department für Pflegewissenschaft
Arbeitsgemeinschaft Hilfsmittelexperte | Otto Inhester
Stockumer Straße 12 | 58453 Witten
Telefon: (02302) 926-243
Telefax: (02302) 926-318
E-Mail: otto.inhester@uni-wh.de

profil-achse Bremerhaven

Barkhausenstraße 2 | 27568 Bremerhaven

Telefon: (0471) 4835638 | Telefax: (0471) 4835857

E-Mail: info@profil-achse.de

Internet: www.profil-achse.com

Ident-Nr. Registrierung 20090868

rhein-ruhr competence consulting

Netzwerk zur integrierten Beratung von

Einrichtungen des Gesundheitswesens

Eigenheimstraße 1 | 47228 Duisburg

Telefon: (01577) 1621961 | Telefax: (02065) 764681

E-Mail: s.raffel@rrc-consulting.de

Internet: www.rrc-consulting.de

Ident-Nr. Registrierung 290996

Steinbeis-Hochschule Berlin

Transfer Institut NRW

Müller-Breslau-Straße 30a | 45130 Essen

Telefon: (02824) 17840 | Telefax: (0201) 8159171

E-Mail: info@dggp-online.de

Internet: www.bildung-essen.de

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Universitäre Bildungsakademie

Martinstraße 52 | 20246 Hamburg

Telefon: (040) 7410-56236

E-Mail: bildungsakademie@uke.de

Internet: www.uke.de/bildungsakademie

Ident-Nr. Registrierung 20090993 (über DBfK)

Vivantes Netzwerk für Gesundheit**Institut für Fort- und Weiterbildung**

Wenckebachstraße 29 | 12099 Berlin

Telefon: (030) 130192805 | Telefax: (030) 130192812

Internet: www.vivantes.de

Ident-Nr. Registrierung 20090993 (über DBfK)

Institut für Fernunterricht**Rolf Fr. Weber Verlags-GmbH,**

Neerstedter Str. 8 | 26197 Großenkneten

Telefon: (04487) 263 | Telefax: (04487) 264

E-Mail: info@fernschule-weber.de

Internet: www.fernschule-weber.de

Ident-Nr. Registrierung 20091364

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

DBfK Nordwest e.V. | Geschäftsstelle

Lister Kirchweg 45 | 30163 Hannover

DBfK Nordwest e.V. | Regionalvertretung Nord

Am Hochkamp 14 | 23611 Bad Schwartau

DBfK Nordwest e.V. | Regionalvertretung West

Müller-Breslau-Straße 30a | 45130 Essen

Wir sind zentral erreichbar:

Telefon: (05 11) 69 68 44 - 0

Telefax: (05 11) 69 68 44 - 299

E-Mail: nordwest@dbfk.de

Internet: www.dbfk.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Melden Sie sich rechtzeitig an, da die Mehrzahl der Veranstaltungen nur für eine begrenzte Anzahl von Teilnehmer/-innen angeboten wird und ein Zustandekommen der Veranstaltungen von der Teilnehmerzahl abhängig ist. Sie erhalten jeweils eine schriftliche Bestätigung.

Rücktritt

Bei Rücktritt bis zu 2 Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin muss Ihnen der DBfK zur Deckung anfallender Kosten 30% der entsprechenden Teilnahmegebühr in Rechnung stellen. Zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Für die Teilnahme an Fernfortbildung gelten andere Rücktrittsbedingungen. Bitte fragen Sie bei Interesse an einer solchen Maßnahme bei uns nach den Rücktrittsbedingungen.

Bitte beachten Sie, dass die Rücktrittsbedingungen unserer Kooperationspartner von den o.a. abweichen können. Bitte fragen Sie bei Interesse direkt bei unseren Kooperationspartnern nach deren Rücktrittsbedingungen.

Ohne Gewähr, Programmänderungen/Irrtümer sind möglich

